DER HALLBERGER

IHRE UNABHÄNGIGE ORTSZEITUNG MIT TRADITION

VERLÄSSLICH • HEIMATVERBUNDEN • KOMPETENT

14-TÄGLICH KOSTENLOS AN HAUSHALTE UND BETRIEBE I 29. JAHRGANG I 16. Dez. 2020

Spatenstich für Getränke-Logistikzentrum

Glockenweihe in der Emmauskirche

Solarstrom-Initiative

Redaktion: Schlehenweg 6 I 85399 Hallbergmoos I Telefon 0811-99 89 042 I E-Mail: info@hallberger.de

Getränkefachhandel K & F GmbH

wünscht Ihnen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2021

Wir bedanken uns für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen
im vergangenen Jahr

Wir führen für Sie erlesene Weine
für besinnliche Tage
sowie Champagner, Sekte und Prosecco
für einen spritzigen Jahreswechsel

K&F GmbH

DIE GETRÄNKE **KÖNNER**

16.-31.12.2020

SCHÖNE BESCHERUNG

JEVER versch. Sorten 20 x 0,5 Liter / 24 x 0,33 Liter zzgl. 3,10 / 3,42 Pfand (1 Liter = 1,40 / 1,77) — **13.99**

Weißbier versch. Sorten 20 x 0,5 Liter zzgl. 3,10 Pfand (1 Liter = 1,60) — **15.99**

Weißbier versch. Sorten 20 x 0,5 Liter zzgl. 3,10 Pfand (1 Liter = 1,60) — **15.99**

Ffacker Pschorr Stern Weiße, Kellerbier 20 x 0,5 Liter zzgl. 4,50 Pfand (1 Liter = 1,55) — **15.49**

SPATEN Münchner Hell 20 x 0,5 Liter zzgl. 3,10 Pfand (1 Liter = 1,40) — **13.99**

Coca-Cola Coca Cola, Coca Cola Light 20 x 0,5 Liter zzgl. 4,50 Pfand (1 Liter = 1,50) — **14.99**

BECK'S versch. Sorten 20 x 0,5 Liter / 24 x 0,33 Liter zzgl. 3,10 / 3,42 Pfand (1 Liter = 1,30 / 1,64) — **12.99**

Volvic Naturelle, Leichtperlig 6 x 1,5 Liter PET zzgl. 3,00 Pfand (1 Liter = 0,64) — **5.79**

PETRUSQUELLE Mineralwasser versch. Sorten 12 x 0,75 Liter zzgl. 3,30 Pfand (1 Liter = 0,55) — **4.99**

Schöfferhofer WEIZEN Weizen Mix versch. Sorten 6 x 0,33 Liter zzgl. 0,48 Pfand (1 Liter = 2,02) — **3.99**

K&F GmbH
Ludwigstraße 11
85399 Hallbergmoos
Tel: (0811) 94 640

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

K&F GmbH
Freisinger Straße 30a
85399 Goldach
Tel: (0811) 94 355

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein Partner der GETRAENKE SERVICE.de GRUPPE

Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

Spatenstich bei Getränke Roth GmbH

Auf 12.500 m² entstehen Firmenzentrale und Getränke-Logistikzentrum im Gemeindenorden

Über zehn Jahre lang haben Christian Krätschmer und Josef Fischer sich auf diesen Tag vorbereitet. Nun konnten die Getränkespezialisten mit dem symbolischen Spatenstich eine neue Ära in der Firmengeschichte einläuten: Im Norden der Gemeinde entsteht der neuer Betriebsstandort samt Logistikhalle. Geplanter Betriebsstart ist im vierten Quartal 2021.

Christian Krätschmer, Geschäftsführer der Getränke Roth GmbH, und sein Kompagnon Josef Fischer (K&F Getränkemarkt) gaben zusammen mit Bürgermeister Harald Reents und Architekt Stefan Rentz am 2. Dezember den Startschuss für das größte Bauprojekt in der über 100-jährigen Unternehmensgeschichte: Seit 2006 führen Krätschmer und Fischer die „Getränke Roth GmbH“ und formten daraus ein florierendes Unternehmen.

Mit dem symbolischen Spatenstich haben (v.r.) Bürgermeister Harald Reents, Josef Fischer, Christian Krätschmer (Geschäftsführer der Getränke Roth GmbH) und Architekt Stefan Rentz das Startsignal für den Bau des neuen Getränke-Logistikzentrums.

Fünf Millionen Getränkekisten jährlich

Der Betrieb mit 30 Mitarbeitern liefert jährlich etwa fünf Millionen Getränkekisten an Lebensmittel- und Getränkemärkte in Süd- und Ostbayern. Auch Eigenmarken, wie Roth’s Fruchtflaschl, AVA Mineralwasser und die Hallbergmooser Brauspezialitäten vertreibt die Getränke Roth GmbH.

Günstige Lage an der Nordumfahrung

Mit der neuen Firmen- und Logistikzentrale – östlich der Amalienstraße

und nördlich der Ortsbebauung – verschafft sich das Unternehmen den Raum, der in der Ortsmitte oder MABP nicht vorhanden wäre: Das 12.500 Quadratmeter große Firmengelände liegt ganz in der Nähe der Nordumfahrung. Auf der Lagerhalle, einer Stahlrahmenkonstruktion, mit 5000 m² Fläche wird eine Solaranlage (500 kW) installiert, die mehr Strom erzeugt als für den Eigenverbrauch nötig wäre. Das Bürogebäude wird, so Rentz, in Massivbauweise errichtet. Gebaut wird übrigens ausschließlich mit heimischen Handwerksbetrieben.

Baustein im örtlichen Leitbild

Bürgermeister Harald Reents beglückwünschte die Geschäftsführer zum Start eines neuen Kapitels in der Firmengeschichte: Auch wenn die Wurzeln von Getränke Roth in Eichenried liegen, gehe es doch um die Zukunft von ortsansässigen Unternehmern und Mitarbeitern. Deshalb sei man von Seiten der Gemeinde dem Projekt gegenüber immer aufgeschlossen gewesen – auch mit Blick auf die Verkehrssituation: „Die Lkw müssen jetzt nicht mehr kreuz und quer durch den Ort fahren, sondern direkt über die Nordumfahrung.“ Weil die beiden Bauherrn Mitglieder des Gemeinderats sind, unterstrich Reents zugleich: „Ich achte sehr darauf, dass GR-Mitglieder nicht bessergestellt werden als andere Bürger und Unternehmer, aber auch nicht schlechter. Es ist alles seinen geordneten Weg gegangen.“

Die Gewerbefläche sei auch Bestandteil des räumlichen Leitbilds, so Reents weiter, das die Kommune entwickelt hat. Im südlichen Teil der Amalienstraße werden weitere Flächen für Betriebe ausgewiesen.

(Text / Foto: eoe)

Ein frohes Fest...
... viel Glück, Erfolg und besonders Gesundheit im neuen Jahr wünscht das gesamte Team des HALLBERGER allen Lesern und Anzeigenkunden!

Herzlichen Dank
Ein großes **Dankeschön** sagen wir unseren Anzeigenkunden.
Ohne Ihre Unterstützung wäre es nicht möglich, dass der HALLBERGER 2021 bereits in sein 30. Jahr startet – als offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde.

AUS DEM RATHAUS

Aus der Gemeinderatssitzung vom 1. Dezember 2020

BEKANNTGABEN

DER HALLBERGER nun mit amtlichen Mitteilungen

Die Gemeinde hat die Veröffentlichung der amtlichen Mitteilungen für 2021 bis 2025 neu beauftragt. Den Zuschlag erhielt DER HALLBERGER, der nun auch offizielles Mitteilungsorgan der Kommune ist. Die Kommune möchte, wie es dazu hieß, im Sinne der Bürgerfreundlichkeit die Informationen aus Rathaus, Gemeinderat und Bauausschuss möglichst breit streuen. Der HALLBERGER darf nun den Zusatz „enthält amtliche Mitteilungen der Gemeinde" führen.

Eltern erhalten Gebühren zurück

Die Landesregierung hat die Elterngebühren für die Zeit der Kita-Schließungen (1. Lockdown) im April, Mai und Juni überwiesen. Den betroffenen Eltern wurden die Beträge erstattet, soweit sie keine Notbetreuung in Anspruch genommen haben. Für die Notbetreuung berechnen die Träger eine Pauschale.

Corona-Sonderzahlung

Tarifbeschäftigte der Kommune erhalten ein einmalige steuerfreie Corona-Sonderzahlung zwischen 225 und 600 Euro (abhängig von der Tarifgruppe). Sie wird mit dem Dezember-Gehalt ausgezahlt. Die Kommune rechnet mit 53.000 Euro an zusätzlichen Personalkosten.

Mobile Ampeln

Die Auswertung der mobilen Bedarfsampeln (07.02. bis 28.08.) liegt nun vor. Die Ampel an der Theresienstraße 29 wurde durchschnittlich 12 Mal täglich aktiviert. 28 Mal waren es an der Theresienstraße 51. In der Maximilianstraße 58 wurde die Ampel durchschnittlich 24 Mal am Tag benutzt. Am häufigsten forderten Fußgänger an der Maximilianstraße 64 grünes Licht – nämlich 34 Mal.

Mehr Sterne

Mehr Weihnachtsbeleuchtung gibt es nun in den Ortsstraßen. Für insgesamt 37.000 € wurden 25 neue Weihnachtssterne im Sportpark und 20 Sterne entlang der Ludwigstraße installiert. Weil es günstige Angebote (-11%) gab, hat man die Maßnahme von 2021 vorgezogen

Bürgerversammlung 2021

Die nächste Bürgerversammlung findet am Dienstag, 11. Mai 2021, statt.

Lärmschutzwand Predazzoallee

Ziemlich ungehalten war Bürgermeister Harald Reents über die Bauarbei-

ten an der Lärmschutzwand in der Predazzoallee: „Die haben da ziemlich Mist gebaut.“ Planungsbüro und Baufirma wurde nun ein Ultimatum gestellt. Die Gemeinde behält sich rechtliche Schritt vor. Vor März 2021 allerdings werden die Arbeiten nicht erledigt sein.

ADFC-Klimatest

Mit Ergebnissen aus dem ADFC-Klimatest darf die Gemeinde im Frühjahr rechnen, weil man die Mindestteilnehmerzahl (50) erreicht hat.

Werkzeug und Maschinen Verleih GmbH
Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11/10 90, Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

BESCHLÜSSE

Machbarkeitsstudie für Feuerwehrhäuser

Die Planungen für zwei neue Feuerwehrhäuser gehen weiter. Nun wird eine Machbarkeitsstudie Maßnahmen und Kosten aufschlüsseln. Erste Schätzungen gehen von etwa 18,2 Millionen Euro Investitionskosten aus. Gebaut wird frühestens 2025.

Grundlage der Machbarkeitsstudie ist das Raumprogramm, das Kommune, Feuerwehren und Experten erarbeitet haben: In etwa 11 Mio. € soll die neue Hallbergmooser Wache in der Predazzoallee mit einer Nutzfläche von 3500 m², acht Stellplätzen, einer Waschhalle und einer Lkw-Werkstatt kosten. Nicht eingerechnet: Ein Unterstand für die Feuerwehr-Oldtimer und Wohnungen. Für Goldach rechnet man mit etwa 7,3 Mio. € für ca. 2100 m² Nutzfläche und sieben Stellplätze. Weil die „Vorarbeiten“ (Planung, Auschreibung, Vergabe) Jahre dauern, ist frühestens 2025 mit einem Baustart zu rechnen.

Bürgermeister Harald Reents unterstrich, dass die Machbarkeitsstudie eine bessere Bewertung ermöglicht. Die SPD hatten eine Vertagung beantragt, weil man laut Stefan Kronner zunächst Informationsdefizite der „neuen“ Gemeinderäten beseitigen möchte. Die Grünen wollten noch keine Entscheidung, ehe man ein „umfassendes valides Finanzierungskonzept“ hat. Sabina Brosch warf Fragen auf: „Sind die Investitionen steuer- oder eigenfinanziert? Ist mit Steueranhebungen, Kürzungen von freiwilligen Leistungen und Kreditaufnahmen zu rechnen? Ich fürchte, dass vielen nicht klar ist, was das alles nach sich zieht.“ Weil ein weiteres Großprojekt – der Bau der 2. Grundschule – ansteht, befürchtete sie zudem personelle Engpässe im Bauamt.

Stefan Kronner (SPD) konnte dem Grünen-Ansatz „erst in den Geldbeutel zu schauen und dann zu sehen, was machen wir damit“ etwas abgewinnen: „Das ist ein Gebot der Ehrlichkeit.“ Über die Finanzierung wird man, so Bürgermeister Harald Reents, in den Etatberatungen sprechen. Dafür brauche der Kämmerer aber Vorgaben – und die liefere die Machbarkeitsstudie: „Erst dann können wir seriös entscheiden.“ Bisher hat man, wie Stefan Rentz (CSU) erläuterte, nur Durchschnittswerte der Baudatenbank zur Hand.

Robert Wägers Frage „Gibt die Studie

uns so viel Freiraum, daraus Pakete zu wählen und daraus die Häuser zusammenzubauen?“, bejahte Rentz. Die Vertagungsanträge wurden abgelehnt.

In der Debatte gerieten Freie Wähler und Grüne aneinander: Robert Wäger verwahrte sich gegen Josef Fischers (FW) sinngemäße Aussage ‚wer noch nie in einem Feuerwehrauto gesessen habe, könne nicht mitreden‘. Fischer hatte zuvor angemahnt, die in der Ratsklausur gefundene Einigung nicht ins Wanken zu bringen.

Wäger hält zu viel für vorgegeben und fürchtet, „hinterher kaum mehr etwas ändern zu können.“ Zur Versachlichung trug die Ankündigung des Bürgermeisters bei, dass der Kämmerer einen „10-Jahres-Ausblick“ auf den Etat vorlegen werde. Weils erst 2025 losgehen kann, war Heinrich Lemer (FW) beruhigt: Bis dahin sei die finanzielle Situation der Kommune überschaubarer. Der Rat gab letztlich einstimmig die Machbarkeitsstudie in Auftrag.

Sparmenu fürs Rathaus

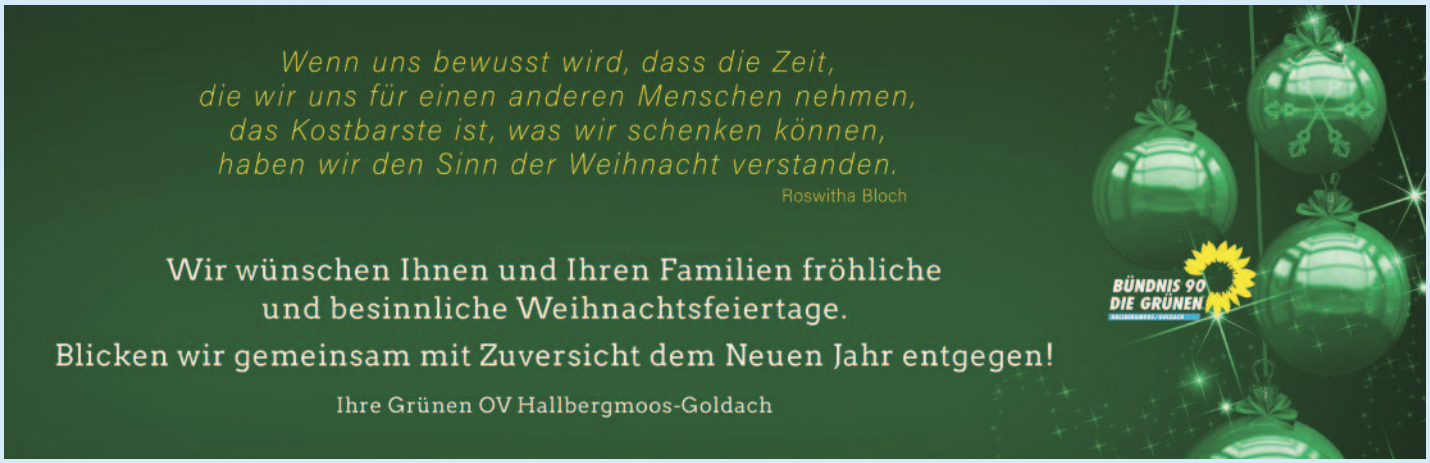
Das „Menü“, das Architekt David Meuer nun dem Gemeinderat auftischte, war zwar nicht nach Jedermanns Geschmack. Doch die mit einer Portion Humor garnierte „Sushi-Auswahl“ zeigte doch recht anschaulich, wie weit die Fraktionen mit ihren „Bestellungen“ voneinander entfernt sind. Die Gemeindeverwaltung „mixte“ daraus eine Konsenslösung, die letztlich eine Mehrheit fand.

Seit fünf Jahren tüftelt man am Rathausumbau – mit einigen Auf und Abs in punkto Kosten. Aktuell plant man mit 3,25 Mio. €. Von zusätzlichen Maßnahmen für 1,3 Mio. €, die der Bauausschuss befürwortet hatte, nahm der Gemeinderat nach Beratungen in der Klausurtagung Abstand.

Die Fraktionen waren nun gebeten worden, ihre favorisierten Maßnah-

Menü Sanierung Rathaus Hallbergmoos 01.12.2020

Menü M01 CSU		Ausbau Büroerweiterung - Umbau Bürgerbüro - W-LAN - Einbau Müllraum - Umbau TG - Ertüchtigung Brandschutzklappen - Einbau Gebäudekühlung - LED Beleuchtung - Rückbau Wandhydrant - Brandschutzsanierung Schächte - Arbeiten ohne Zuordnung - Allgemein	3.823.967,05 €
		optional: - Umnutzung Ladeneinheit - Modernisierung TG - Kompagnie „Weg mit den Barrieren“	415.492,00 € 328.922,30 € 43.227,50 € 44.342,20 €
Menü M02 Einigkeit		- Ausbau Büroerweiterung - Einbau Müllraum - Ertüchtigung Brandschutzklappen - Einbau Gebäudekühlung - LED Beleuchtung - Rückbau Wandhydrant - Brandschutzsanierung Schächte - Arbeiten ohne Zuordnung - Allgemein	3.165.426,60 €
Menü M03 FW		- Ausbau Büroerweiterung - Erneuerung WDVS - Einbau Müllraum - Ertüchtigung Brandschutzklappen - Rückbau Wandhydrant - Brandschutzsanierung Schächte - Arbeiten ohne Zuordnung - Allgemein	2.330.027,00 €
		optional: - Umbau Bürgerbüro	642.476,45 €
Menü M04 Bündnis 90/ Die Grünen		- Umbau Bürgerbüro - W-LAN - Einbau Müllraum - Ertüchtigung Brandschutzklappen - LED Beleuchtung (red. Performance) - Rückbau Wandhydrant - Brandschutzsanierung Schächte - Arbeiten ohne Zuordnung - Allgemein	2.000.670,05 €
Menü M05 SPD		- Einbau Müllraum - Ertüchtigung Brandschutzklappen - LED Beleuchtung (red. Performance) - Rückbau Wandhydrant - Brandschutzsanierung Schächte - Arbeiten ohne Zuordnung - Allgemein	1.343.193,60 €



men und Einsparpotentiale zu benennen. Das „opulenteste“ Menü hatte die CSU (3,8 Mio. €) „bestellt“. Die Einigkeit wollte 3,1 Mio. € ausgeben, die Freien Wähler 2,2 Mio. € und die Grünen 2 Mio. €. Die mit 1,3 Mio. € kostengünstigste Variante hatte die SPD aufgezeigt.

Die Verwaltung hatte aus allen Vorschlägen einen mehrheitsfähigen Mix zusammengestellt – für 2,5 Mio. €. Darin enthalten: Büroerweiterungen, der Umbau des Bürgerbüros, der Einbau eines Müllraums, die Ertüchtigung der Brandschutzklappen, der Rückbau eines Wandhydranten und die Brandschutzsanierung der Schächte.

Stefan Kronner (SPD) sprach von einem „stimmigen Gesamtkonzept“, will aber die gestrichenen Maßnahmen möglichst „bald“ – binnen drei bis fünf Jahren – nachzuziehen. Der Architekt warnte: „Alles andere als das Vollpaket wirft uns zwei Schritte zurück.“ Er rechnet mit einem Vierteljahr Verzögerung und einem Baubeginn frühestens im Herbst 2021. Stefan Rentz (CSU) machte darauf aufmerksam, dass nachträgliche Maßnahmen „Nochmal-Kosten“ zur Folge haben.

Vorerst verzichten wird man auf eine Gebäudekühlung (ca. 1 Mio. €), die CSU-Sprecher Christian Krätschmer als „Muss“ bezeichnete. Für Thomas Henning (FW) ist diese zu teuer und wartungsintensiv: „Das braucht man vielleicht acht bis neun Wochen im Jahr. Das ist den Bürgern nicht vermittelbar.“ Das „CSU-Menü“ fand letztlich keine Mehrheit (9:14). Man folgte dem Verwaltungsvorschlag (2,5 Mio. €) – ergänzt um einige Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit (44.000 Euro), ein Vorschlag von Christiane Oldenburg-Balden (SPD). Auch dem von den FW gewünschten Wärmedammverbundsystem (mit integriertem WLAN) wurde zugestimmt.

NBH: Aufzug zu teuer

Wer im Haus der Nachbarschaftshilfe in den ersten Stock will, muss einen steilen Aufstieg über die Treppe in Kauf nehmen. Die Kommune wollte nun Abhilfe schaffen. Doch die geschätzten Kosten von 300.000 Euro (+/- 40 %) für den Anbau eines Aufzugs an der Nordseite mit den erforderlichen Maßen (1,40 mal 1,60 Meter Kabinengröße) ließen den Gemeinderat dann doch zurückzucken. Jetzt sucht man nach anderen bezahlbaren Alternativen, um die erste Etage für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich zu machen.

Durchgängige Barrierefreiheit im ganzen Gebäude ließe sich, so der sachverständige Gemeinderat Stefan Rentz (CSU), ohnehin nicht herstellen. Und wie lange das Gebäude in Zukunft genutzt wird, dies klang mehrmals in der Debatte an, ist ungewiss.

Stattdessen wurde über einen Treppenlift nachgedacht. Doch der ist, wie Bauamtsleiter Frank Zimmermann sagte, in öffentlichen Gebäuden nicht zulässig. Damian Edfelder (CSU) bat darum, da nachzuhaken. Denn er kennt durchaus öffentliche Gebäude mit Treppenlift. Die Uni beispielsweise. Silvia Edfelder (CSU) konnte sich auch vorstellen, die Kleiderkammer vom Obergeschoss in einen Container (im Garten) zu verlegen.

Das Team der Bäckerei Schröppel wünscht all seinen Kunden besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unser herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit geht an:

Metzgerei Brummer, Eichenried
Il Gusto, Hallbergmoos
Metzgerei Manhart, Mintraching
Metzgerei Lobermeier, Notzing
Metzgerei Boneberger, Neufahrn
Hotel/Gasthof Alter Wirt, Hallbergmoos
Hotel Daniels, Hallbergmoos
Hotel Haus zum Gutenberg, Hallbergmoos
Hotel/Gasthof Neuwirt, Hallbergmoos
Hotel Schredl, Achering
Günters Getränkestadl, Moosinning

Seit 1930

Bäckerei • Konditorei
Schröppel OHG

Freisinger Str. 50 • 85399 Hallbergmoos-Goldach • Tel. 08 11 - 36 25

Di. – Fr. 7.00 – 18.00 Uhr durchgehend
Sa. 7.00 – 12.00 Uhr, So. 8.00 – 11.00 Uhr

Die Verwaltung wurde beauftragt, alle räumlichen, technischen und organisatorischen Optionen in Abstimmung mit den Verantwortlichen der Nachbarschaftshilfe zu prüfen.

Kredit für Kläranlage

Zur (Teil-) Finanzierung der Kläranlagenerweiterung (20.000 EW / Betriebsgebäude) nimmt die Kommune einen Kredit über 2,2 Millionen Euro der LfA Förderbank Bayern (Laufzeit: 20 Jahre) auf. Insgesamt sind für das Projekt 7,3 Mio. € veranschlagt. Die Gemeinde ist aktuell schuldenfrei und verfügt über ausreichend Rücklagen. Man geht aber angesichts der zu erwartenden Gewerbesteuerausfälle und des hohen Investitionsvolumen in den nächsten Jahren davon aus, dass sie nicht ausreichen.

Mehr Licht für Radweg

Einem Antrag aus der Bürgerversammlung ist der Gemeinderat mehrheitlich (17:7) gefolgt: Georg Förg hatte darum gebeten, den Radweg zwischen S-Bahnhof-Kreisverkehr und Isarbrücke auf etwa 850 Meter zur Verbesserung der Sicherheit mit einer Straßenbeleuchtung zu versehen. Der Weg werde von Schülern und Pendlern viel genutzt. Ein gleichlautender Antrag war 2016 abgelehnt worden. Damals war man von Kosten von ca. 60.000 Euro für die Beleuchtung zuzüglich jährlicher Strom- und Wartungskosten von jährlich 1050 € ausgegangen.

Wie Damian Edfelder (CSU) unterstützte auch Robert Wäger (Grüne) das Anliegen. Der Fahrradbeauftragte regte eine zentrale PV-Anlage und Bewegungsmelder an, damit es keine Dauerbeleuchtung im FFH-Gebiet gibt. Thomas Henning (FW) lehnte es ab, in unbewohntem Gebiet „Lichter zu installieren“. Stefan Kronner (SPD) trug vor, dass primär bewohntes Gebiet nachgerüstet werden sollte. Das wird, so Bürgermeister Harald Reents (CSU), ohnehin Zug um Zug gemacht. Mehrheitlich (17:7) stimmte der Rat für eine Beleuchtung des Radwegs. Mit den Details und der etwaigen Nutzung von Solarleuchten wird sich der Bauausschuss noch befassen.

Keine Flächenversiegelung in der Natur

Abgelehnt hat der Rat mehrheitlich (15:9) einen weiteren Bürgerantrag von Georg Förg, der auf die Befestigung des Feldwegs an der Staatsstraße St 2053 (ab Anwesen Hartshauser, Richtung Westen bis Ismaninger Str.) abzielte. Im Tenor sprach sich der Rat dagegen aus, zu diesem Zweck Flächen im Landschaftsschutzgebiet zu versiegeln. Auch die Kosten - schätzungsweise 125.000 Euro – für die Anbringung einer zweilagigen Tränkdecke auf dem 1,7 km langen Teilstück ließen den Gemeinderat abwinken.

Landratsamt Freising und Wasserwirtschaftsamt hatte 2016, als die Frage schon einmal aufgeworfen wurde, keine Einwände gegen eine Asphaltierung. Sofern es eine Nutzungsbeschränkung für landwirtschaftlichen Verkehr und Fahrradfahrer gibt.

„Es ist absoluter Unsinn, in einem Landschaftsschutzgebiet zu teeren“, trug Heinrich Lemer (FW) vor. Auch Markus Loibl (Landwirtschaftsrefe-

rent, Einigkeit) war „strikt dagegen. Das ist ein Feldweg für die Landwirtschaft.“ „Ich finde es erstaunlich, dass umweltbewegte Leute die Landschaft versiegeln wollen“, wunderte sich Marcus Mey (CSU) und zielte dabei auf Robert Wäger (Grüne). Er befürwortete eine Befestigung, weil, wie er sagte, damit Anreize geschaffen werden, „Berufswege“ mit dem Fahrrad zurückzulegen. „Da werden unter dem Schutzmäntelchen des Umweltschutzes Flächen versiegelt. Da fehlen mir die Worte“, kommentierte Thomas Henning (FW) Wägers Argumentation.

Fußweg wird befestigt

Zugestimmt hat der Gemeinderat indes einem Antrag von Christiane Oldenburg-Balden (SPD): Um Bewohnern des Seniorenheims die Fortbewegung zu erleichtern, hatte sie beantragt, den gekiesten Fuß- und Radweg westlich der Georg-Steinhart-Straße zwischen dem Wiesenweg und der Ortsmitte auf einer Länge von 170 Metern zu befestigen und beleuchten. Auch Schulreferentin Silvia Edfelder (CSU) befürwortete dies mit Blick auf den Bus mit Füßen. Es werden nun 50.000 Euro für die Befestigung und 15.000 Euro für die Beleuchtung im Haushalt 2021 eingestellt.

Kein Hilfsfond für Vereine

Zurückgenommen haben die Thomas Henning (Vereinsreferent, FW), Markus Streitberger (Sportreferent, FW) und Damian Edfelder (Jugendreferent, CSU) ihren Antrag auf Einrichtung eines Hilfsfonds für Vereine. Grund: Vereine, die unverschuldet in Schieflage geraten, erhalten von der Kommune gemäß den Zuschussrichtlinien zielgerichtete Hilfe. Gemeindeverwaltung und Kämmerei rieten von einer pauschalen Unterstützung ab. Aus Sicht der Verwaltung reicht es aus, sich an die Gemeinde zu wenden, die den jeweiligen Bedarf im Einzelfall prüft.

Gemeinderatssitzungen im Livestream?

Der Gemeinderat lässt prüfen, ob die Sitzungen von Gemeinderat und Bauausschuss als Livestream angeboten werden. Wegen der positiven Rückmeldungen nach der Bürgerversammlung hatte die SPD dies vorgeschlagen. 440 Zugriffe bei diesem digitalen Angebot registriert. Am Nachmittag schauten sich 36 Nutzer, am Abend 57 Nutzer bei der die Live-Übertragungen zu. Gekostet hätte die Übertragung regulär 4.000 Euro, doch wegen Synergien mit dem „erstKlassiK“-Konzert noch nur die Hälfte.

Rechtlich muss man das Recht auf informationelle Selbstbestimmung beachten. Das heißt: Stimmt ein Gemeinderatsmitglied, ein Verwaltungsmitarbeiter oder Zuschauer dem Livestream nicht zu, muss die Übertragung unterbrochen werden. Die Diskussion wäre also dann unvollständig.

Robert Wäger (Referent für Digitalisierung, Grüne) befürwortete grundsätzlich das zukunftsorientierte Angebot. Er gab aber zu bedenken, dass die freie, spontane Rede darunter leiden könnte: „Wir sind keine Politprofis.“

Auch Bürgermeister Harald Reents war skeptisch: „Wir sind keine geborenen Fernsehstars." Überdies habe man, „eine sehr gute Presseberichterstattung", die in seinen Augen völlig ausreicht.

Der Transparenz wegen konnte Thomas Henning (FW) der Idee schon etwas abgewinnen. Marcus Mey (CSU) berichtete von gut funktionierenden Gerichtsverhandlungen via Skype. Der Gemeinderat schloss sich mehrheitlich (15:9) seinem Vorschlag an, die Kosten ermitteln zu lassen und den Arbeitskreis Digitalisierung zur Frage der Umsetzungsmöglichkeiten einzubinden.

Zuschüsse vor Solarstrom

Die Kommune fördert den Ausbau von Fotovoltaik. Der Gemeinderat verabschiedete einstimmig eine entsprechende Richtlinie auf Grundlage der Empfehlungen des Arbeitskreis Nachhaltigkeit. Orientiert hat man sich an Beispielen aus Moosburg und München. Es wurden drei Fördertatbestände für die Neueinrichtung, die Nachrüstung von Altanlagen sowie Mini-PV-Anlagen festgelegt. Antragsberechtigt sind Privatpersonen und Wohnungseigentümer-Gemeinschaften. Der Installationsort muss auf einem Grundstück im Gemeindegebiet Hallbergmoos liegen. Der Zuschussantrag muss zwingend vor der Auftragsvergabe erfolgen. Eine Ausnahme gibt's nur für PV-Anlagen und Batteriespeicher, die nach dem 28. Juli 2020 und vor dem Inkrafttreten der Zuschussrichtlinie errichtet wurden. Im Etat der Kommune stehen aktuell 125.000 Euro zur Verfügung. *(eoe)*

www.IhrBaumProfi.de
Fa. JOSEF HÖLLINGER
BAUMFÄLLUNGEN • KÜRZEN • RODEN
jeder Schwierigkeitsgrad • ABFUHR
WURZELSTOCKFRÄSEN • GARTENPFLEGE
schnell • sauber • preiswert
Tel. 01 72-5 82 01 73 oder 0 81 22-1 79 16 61
unverbindliche und kostenlose Beratung

2020 war für uns alle ein besonderes Jahr.
Es hat uns viele Herausforderungen beschert, doch auch eine Erkenntnis:
Auch mit Abstand können wir zusammenhalten!
Das gesamte Team der Allianz Schneider, Heyne & Niedermaier OHG wünscht Ihnen in diesem Jahr ein ganz besonders frohes Weihnachtsfest.
Wir hoffen, Sie genießen die Feiertage entspannt und zuversichtlich im Kreise Ihrer Familie.
Starten Sie gut in ein gesundes Jahr 2021!

Schneider, Heyne & Niedermaier OHG
Hallbergmoos und Freising
Allianz Generalvertretung
Freisinger Str. 46, 85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11.99 85 37 66
Fax 08 11.99 85 37 69
robert.schneider@allianz.de
versicherungen-freising.de
Allianz

Freisinger STADTWERKE
DEIN LICHT. UNSER WERK.
Wir wünschen
unseren Kundinnen und Kunden ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2021.
Ihre Freisinger Stadtwerke
Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH
Wippenhauser Straße 19 · 85354 Freising
08161 183-0 · info@freisinger-stadtwerke.de
www.freisinger-stadtwerke.de
Frohes Fest! Guten Rutsch!

Jubilare im November

Aus aktuellem Anlass konnten leider keine Geburtstagsbesuche stattfinden!

Trotzdem möchte ich es mir nicht nehmen lassen, unseren Jubilaren,

Frau Monika Haas
zum 80. Geburtstag,

Frau Hildegard und Herrn Josef Rötzer
zum 50. Hochzeitstag,

Herrn Wolfgang Theinert
zum 80. Geburtstag

und

Herrn Herbert Kollmannsberger
zum 80. Geburtstag

herzlich zu gratulieren und Ihnen viel Gesundheit, Frohsinn, Glück und alles Gute zu wünschen.

Ihr

Harald Reents
Erster Bürgermeister

DER HALLBERGER auf Facebook
https://www.facebook.com/Der-Hallberger
und auf Instagram

LANDGASTHAUS • HOTEL
Alter Wirt
Gastlichkeit seit 1865

LANDGASTHAUS
Gaststube • Stüberl • Saal
Tel. 08 11 - 12 83 70 24
Violanda Aliu
Öffnungszeiten zu Weihnachten:
25.12. + 26.12.:
von 11:00 Uhr – 20:00 To Go
Bitte bestellen Sie vorab telefonisch.
Wählen Sie von unserer Weihnachtskarte mit Hirsch aus heimischer Jagd und Gans
www.alterwirt-goldach.de
Vom 27.12.2020 – 3.1.2021 geschlossen

HOTEL
Tel. 08 11 - 5 51 40
Bernhard Graf

Zimmer mit Dusche oder Badewanne,
WC, Fön,
DSL, Telefon, LED-TV, Sky
WLAN & Zimmersafe,
kostenloser Parkplatz

Wir danken all unseren Gästen, Stammtischen und Vereinen für die Treue im vergangenen Jahr!
Auch im neuen Jahr werden wir unser To-Go-Angebot anbieten und freuen uns, Sie wieder begrüßen zu dürfen.
Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für 2021.
Ihr Team vom Alten Wirt

Das Hotel ist vom 22.12.2020 bis 3.1.2021 geschlossen.

Ab 4.1.2021 sind wir wieder für geschäftlich reisende Gäste da!

Hauptstraße 66 – 68 • 85399 Hallbergmoos/Goldach • **www.alterwirt-hallbergmoos.de**

Hallbergmooser Appell: Gemeinsam durch die Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie zeigt sich auch im Landkreis Freising mit hohen Infektionszahlen. Aus diesem Grund hat sich nun eine Runder Tisch mit (Zahn-) Ärztinnen und Ärzten, Vertretern der Apotheken, Physiotherapeutinnen und -therapeuten, Verantwortlichen von Schulen, Kindertageseinrichtungen, Gemeinde und Politik gebildet. Gemeinsam richten die Beteiligten einen Appell für Solidarität, Rücksichtnahme, Verständnis und Wertschätzung an die Bevölkerung.

Gemeinsam durch den Corona-Winter

„Bereits in den vergangenen Monaten haben die Hallbergmooser Solidarität gezeigt," betonen die Teilnehmer des runden Tischs. Die Menschen hätten sich verantwortungsbewusst gezeigt und verzichtet. Nicht nur Erwachsene, sondern auch die Kinder, die „klaglos das ungewohnte Maske-Tragen akzeptiert haben."

Die Corona-Regel „AHAL" – Abstand – Hygiene – Alltagsmaske – Lüften – bitten die Unterzeichner unbedingt zu beachten. Im Sinne einer „gelebte Solidarität" mit Senioren, Menschen mit Vorerkrankungen und einem höheren Risiko, schwer an Corona zu erkranken. Genauso wie mit Medizinern, Lehrern, pädagogischem und Pflegepersonal, die täglich Herausragendes leisten.

Die Beteiligten appellieren an die Bevölkerung Zuhause zu bleiben, sich kritisch mit den vielen Falschmeldungen im Internet und Social Media auseinander zu setzen. Die Unterzeichner unterstreichen, dass es wichtig sei, dass die Kindertagesstätten und Schulen geöffnet bleiben.

Gemeinsam müsse man darauf achten, dass aus der notgedrungenen sozialen Distanz nicht eine emotionale Distanz wird. „Hier sind wir alle gemeinsam gefordert. Es gibt jetzt eine reale Hoffnung, dass Impfstoffe – zusammen mit den bewährten Maßnahmen öffentlicher Gesundheit – helfen werden, die Covid-19-Pandemie zu beenden. Bis es soweit ist, müssen wir mehr als sonst zusammenhalten und zusammen helfen."

Den „Hallbergmooser Appell" im Wortlaut finden Sie auf der Homepage des HALLBERGER unter www.hallberger.de *(red)*

Solarstrominitiative Hallbergmoos

Es gibt viel zu tun: Georg Schu, früherer Umweltreferent der Gemeinde, gibt Tipps, wie private Haushalte Solarstrom nutzen können.

Im Jahr 2013 wurde in Hallbergmoos ein „Klimaschutzkonzept" erstellt mit dem Ziel, aufzuzeigen wie Hallbergmoos in Zukunft innerhalb des Gemeindegebietes seinen Strombedarf regenerativ decken kann. Also mittels Sonne, Wind, Wasser, Biogas oder Geothermie. Mit Sonne und Wind, dies wurde schnell deutlich, ließe sich ein bedeutender Anteil des Strombedarfs im Ort decken. Windkraft schied aber wegen der Flughafennähe und mangels geeigneter Flächen aus. Die Geothermie wegen des unzureichenden Temperaturniveaus ebenfalls.

Was bleibt ist die Photovoltaik – also die direkte Umwandlung von Sonnenlicht in Strom. Über viele Jahre hat Hallbergmoos die Solar-Bundesliga im Landkreis Freising angeführt. Im Bereich Zubau von PV- Anlagen. Dieser ist dann wegen gesetzlicher Änderungen und staatlicher Restriktionen etwas zum Erliegen gekommen. Nichtsdestotrotz sind noch sehr viele freie Dachflächen vorhanden – und lediglich ein Viertel des vorhandenen Potentials bisher ausgeschöpft.

Eignet sich mein Haus?

Ob sich ein Haus für eine PV-Anlage eignet kann jeder Eigentümer einfach überprüfen: Nämlich über das Solarkataster des Landratsamtes (www.kreis-freising.de/Energiewende/News-Energiewende/solar-kataster.html). Gewissheit erhält man erst durch die Prüfung eines Sachverständigen oder einer Fachfirma, die dies meist sogar kostenlos machen. Ab 2022 unterliegen gewerbliche Bauten in Bayern übrigens einer PV-Pflicht, später auch private Gebäude.

Das ist eine sehr sinnvolle Maßnahme, sagt der ehemalige Umweltreferent der Gemeinde Georg Schu: Denn der „grüne" Strombedarf steigt ständig. 195 Länder haben im Pariser Klimaschutzabkommen die Ziele für weltweite CO_2-Emissionen definiert, um die globale Erwärmung auf maximal 1,5 °C zu begrenzen. Bis 2030 will man Treibhausgase um mindestens 30 %, bis 2040 um mindestens 70 % reduzieren. Bis 2050 soll der gesamte Energiebedarf CO_2-frei bereitgestellt werden.

„Diese Ziele haben wir bisher deutlich verpasst. Je später es gelingt, Reduktionen zu erzielen, umso höhere Anstrengungen sind in der Folge notwendig", unterstreicht Schu. „Die Verantwortung, die die Bundesregierung mit der Unterzeichnung des Abkommens eingegangen ist, muss also über die Länder und die Kommunen bis zu jedem Einzelnen heruntergebrochen werden."

Solide Geldanlage

Schu ist überzeugt, dass es derzeit – angesichts des niedrigen Zinsniveaus - jedem leicht gemacht werde, sich an dem Umbau der Energieversorgung zu beteiligen. Mit oder ohne Eigenkapital, denn es gibt Finanzierungsprogramme (mit 100 % Finanzierung) und hohe Rendite. „Die Anlagen zahlen sich von ganz alleine zurück. Es braucht also nur ein geeignetes Dach", betont der Experte.

Je mehr von dem gewonnenen Solarstrom im eigenen Haushalt verbraucht wird, umso höher ist die Einsparung an Fremdstromkosten (bis zu 30 ct/kWh). „In einem üblichen Haushalt kann man 20 bis 30 % des erzeugten Solarstroms selbst nutzen. Mit einem modernen Stromspeicher bis zu 70 %", so Schu.

Staatliche und kommunale Förderprogramme

Es gibt es auch direkte Fördermaßnahmen vom Staat, teilweise auch vom Land, Kreis oder Kommune. Der Basisfördersatz für Batteriestromspeicher liegt in Bayern für eine Mindestkapazität von 3 kWh bei 500 €, für jede weitere kWh Kapazität gibt es 100 € zusätzlich bis zu einem Höchstbetrag von 3.200 €. Für einen Ladepunkt fürs Elektro-Auto gibt es zusätzlich 200 €.

Ab dem 24.11.2020 gibt es eine neue Förderung (KfW-Programm 440). Dabei erhält man für eine privat genutzte Wallbox (Ladepunkt) bereits 900 € als Förderung auf die Gesamtkosten der Lieferung und Installation. Hallbergmoos hat für ein eigenes För-

SSE GmbH
Solare Stromerzeugung
Ihr persönlicher Beitrag gegen die Klimakrise:
Eine eigene PV-Anlage!
Alles aus einer Hand von ihrem örtlichen Spezialisten.
Optional mit Speichersystem und Wallbox
Wir beraten Sie gerne, auch zur Förderung.
Tel. 0811-1422 Email: sasa@sse-eu.de www.sse-eu.de

derprogramm für PV-Anlagen 170.000 € in den Haushalt eingestellt (Siehe Seite 11) Voraussichtlich werden PV-Anlagen mit 110 €/kWp gefördert bis zu einem Höchstbetrag von 660 € je Anlage. Bei einer Anlage mit 10 kWp kommt man so schnell auf einen direkten Zuschuss von 1.860 €, weiß Schu.

Freiflächenanlagen als notwendige Ergänzung

Dachflächen alleine reichen nach Schus Einschätzung nicht aus, um den wachsenden Grünstrombedarf in der Gemeinde in Zukunft zu decken. Er plädiert für Freiflächenanlagen. Auf Hallbergmooser Flur, so Schu, könnten – beispielsweise im Umgriff der Bahngleise – bis zu 53 Anlagen mit einer Einzelleistung von je 750 kWp entstehen. Die jährliche Stromausbeute läge bei 66,5 Millionen kWh pro Jahr.

„Hier sind Kooperationen mit entsprechenden Anlagenbauern erforderlich. Wichtig für eine gute Akzeptanz bei Landwirten und der Bevölkerung." Möglich sei auch eine finanzielle Bürgerbeteiligung an den Projekten, erläutert Schu. Die Planungen der Gemeinde zur Verschiebung der B 301 parallel zur S-Bahn-Strecke müssten lediglich dergestalt angepasst werden, dass auf der östlichen Seite zwischen S-Bahn-Gleis und Straße ein Streifen von 200 m für die Sondernutzung zur Stromerzeugung vorgesehen wird.

Handlungsempfehlungen

„Es gibt also noch viel zu tun. Deshalb sollten wir unsere Zukunft selbst in die Hand nehmen und unseren CO_2-Ausstoß senken, damit die Klimaziele erreicht und unseren Nachfahren eine lebenswerte Umwelt erhalten bleibt." Wie? Dafür hat Schu drei wichtige Empfehlungen:

Solarstrom erzeugen: Mit der eigenen Solarstromanlage auf dem Dach, auf der Garage, an der Fassade, am Balkon oder durch eine Beteiligung an einer Freiflächenanlage.

Solarstrom verbrauchen: Optimieren wir den Anteil des selbst genutzten Solarstroms durch einen Batteriespeicher.

Solarstrom laden: Laden Sie Ihren Solarstrom in ihr E-Mobil – heute oder in naher Zukunft. Senken Sie so die Kosten fürs Autofahren und reduzieren sie aktiv Ihren persönlichen CO_2-Fußabdruck! *(Text: eoe / Foto: gra)*

Der Ablauf eines PV-Projektes:

- Grundlagen erfassen
- Anlage planen
- Richtpreisangebot
- Ortsbegehung
- Verbindliches Angebot
- Beantragung von Zuschüssen
- Auftragserteilung
- Anmeldung beim Netzbetreiber
- Lieferung und Montage
- E-Montage und Inbetriebnahme

Lagersysteme Anton Fäustle
Beratung – Planung – Vertrieb – Montage
Fachboden-, Kragarm-, Paletten-Regale
Lagerbühnen, Lagerkästen, Leitern
Werksvertretung für: www.thielsystems.com
Herdweg 5 • 85652 Pliening/München
Tel.: 0 81 21-8 12 03 • mobil 01 71-5 49 13 70
Fax: 0 81 21-8 15 41
e-mail: anton.faeustle@t-online.de

Liebe Kunden und Geschäftspartner,
wir möchten uns für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

ProMount
Auto • Technik • Reifen
Kfz-Meisterbetrieb
Lilienthalstrasse 11
85399 Hallbergmoos
www.promount.de
Tel: 0811/99 82 69 96

Akustischer Fingerzeig nach oben

Glocken der Emmauskirche eingeweiht

Bei einem Gottesdienst im Freien vollzog Dekan Christian Weigel die Glockenweihe am Sonntag, 6. Dezember.

Blick in den Glockenturm: Die große Gebetsglocke und die Emmausglocke werden von nun an um 12 und 18 Uhr läuten.

Vor acht Jahren hat die evangelische Kirchengemeinde die Einweihung der Emmauskirche gefeiert. Doch ein wichtiges Detail – oder besser gesagt: zwei – fehlte bis jetzt: Die Kirchenglocken. Am Nikolaustag wurden sie nun zum ersten Mal geläutet.

Über das „Hammer-Ereignis, wie es die Kirchengemeinde nur einmal erlebt", freute sich Pfarrer Steffen Schubert über diese besondere Premiere. Dekan Christian Weigel ließ keinen Zweifel daran, dass Kirchenglocken zeitgemäß und keineswegs ein Relikt aus längst vergangener Zeit sind: „Weil Glocken nicht Folklore sind, sondern ein akustischer Fingerzeig nach oben." Ein Fingerzeig, der erinnert: An Gott und seine Botschaft.

Karin Jordak (Leiterin der ev.-luth. Kirche Neufahrn-Hallbergmoos) skizzierte in bewegten Worten die Meilensteine auf dem Weg zu den Glocken und die großen gemeinsamen Anstrengungen: Weil man zunächst den Bau der 2012 eingeweihten Kirche finanzieren habe müssen, wurde vorerst auf liturgisches Inventar wie Altar, Taufbecken und Glocken verzichtet. „Damals hätte niemand daran gedacht, dass die Kirche schon nach vier Jahren schuldenfrei dastehen würde", so Jordak.

Fach-Fußpflege Waizenegger
Hauptstraße 66 • Hallbergmoos
Telefon: 0176 / 27407010

APOTHEKE AM BACH GOLDACH

APOTHEKER A. WAIZENEGGER
Hauptstraße 66 · 85399 Hallbergmoos
Tel. (08 11) 9 86 00 · Fax (08 11) 9 86 01

E-Mail: mail@apotheke-am-bach.de
Homepage: www.apotheke-am-bach.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr
Sa 8⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Unser Bestes für MUTTER + KIND
Jeden Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Baby-Mess- und Wiegetag und Mütterberatung
Unsere examinierte Kinderkrankenschwester berät Sie über Ernährung und Pflege Ihres Kindes

- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhaliergeräten
- Durchgehende Öffnungszeiten
- Botendienst: Sie können über Telefon, Fax oder Homepage bestellen. Wir liefern auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

NUK HUMANA AVENT MAM MILUPA STADELMANN WELEDA

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

Premiere: Per Knopfdruck aktivierte Pfarrer Steffen Schubert die Glocken zum allerersten Mal.

Großzügige Spende: Familie Techentin hat die Finanzierung tatkräftig unterstützt – sehr zur Freude des Fördervereins und Bürgermeister Harald Reents.

Mit dem Verkauf eines historischen Jahreskalenders sammeln (v.l.) Beate Bodenschatz, Helga Meindl und Karin Eigeldinger weiter Spenden.

Fundraising und Kulturevents

So konnte der Förderverein „Freunde der Emmaus-Kirche“ schon 2016 mit etlichen Fundraising-Aktionen (Kabaretts, Truthahnessen, Second-Hand-Shop) die Finanzierung der Glocken vorantreiben. In der Gießerei Perner nahmen die Glocken aus 78 % Kupfer und 22 % Zinn schließlich Gestalt an, Im Dezember 2019 wurden sie geliefert und im Frühjahr 2020 eingebaut. Die große Gebetsglocke, 550 Kilo schwer, trägt die Aufschrift „Verlasst euch stets auf den Herrn, denn der Herr ist ein ewiger Fels" (Jesaia). Die kleinere „Emmaus-Glocke“ (350 kg) trägt die Inschrift „Der Herr ist wahrhaftig auferstanden!" (Lk 24,34).

Glockenklang in C und A

Die Glocken werden immer um 12 und 18 Uhr läuten – in „C“ und „A“ wie der Glocken-Sachverständige Matthias Roth berichtete. Sie sind – ein bemerkenswertes Detail - auf den Klang der katholischen Glocken im Ort abgestimmt. „So können sich die guten ökumenischen Schwingungen fortsetzen“, freute sich der katholische Pfarrer Thomas Gruber.

Auch im 21. Jahrhundert braucht es Glocken, betonte Bürgermeister Harald Reents voller Überzeugung. Um, wie er ergänzte, die Gemeinschaft zusammen zu rufen – physisch wie geistig. Dies sei gerade in dieser Zeit, wo physische Distanz oft zu menschlicher führen kann, wichtiger denn je. Angesichts des Enthusiasmus und Engagements der evangelischen Kirchengemeinde habe die politische Gemeinde sowohl den Kirchenbau wie auch die Glockenanschaffung gerne finanziell unterstützt.

Etwa 6000 Euro fehlen dem Förderverein noch, deshalb hat man nun die Aktion „Spendensteine“ und den Verkauf eines historischen Kalenders neu aufgelegt. Das Fest zur Glockenweihe soll am 27. Juni 2021 nachgeholt werden. *(Text / Fotos: eoe)*

Wir liefern
Agrar-Diesel
ohne Bioanteil
Hans Mikesch
Hallbergmoos • Tassiloweg 1
Wir liefern auch HEIZÖL
Tel. 08 11-36 46

„Wir können Kindern Erziehung, Bildung und Gesundheit schenken“

Dr. Mariella Wolter berichtet über Waisenhaus im Kongo

Seconde Chance – zweite Chance: So heißt das Waisenhaus, das Mariella Wolter mit ihrem Verein Tuntuni e.V. im Kongo gebaut hat. 27 Straßenkinder im Alter von 4 bis 14 Jahren hat sie dort aufgenommen, als das Waisenhaus 2016 vor den Toren der Hauptstadt Kinshasa eröffnete (DER HALLBERGER berichtete). Mittlerweile ist dort viel passiert, wie uns die Hallbergmooser Ärztin berichtet.

„Im letzten Jahr sind neun Kinder ausgezogen, weil sie sich nach ihrer Ausbildung bei unserer Schneiderin Edmonde selbstständig gemacht haben. Sie gehen auch anderen Berufen nach, haben geheiratet und eine Familie gegründet“, so Wolter. Leonie, die Hausmutter, pflegt noch engen Kontakt zu ihren ehemaligen Schützlingen.

Dr. Mariella Wolter

Weil die Hausmutter, eine gelernte Krankenschwester, von der Regierung oft in Ebola-Krisengebiete geschickt wird, hat man das Waisenhaus neu organisiert: Rose, eine studierte Pädagogin, kümmert sich jetzt Vollzeit um die Erziehung der Kinder, holt neue Waisen von der Straße und bringt Struktur in den Alltag. Sie bekommt von Tuntuni ein kleines Gehalt (250 Dollar monatlich) und zusätzlich 50 Dollar für die Projekte mit den Kindern. Auch drei weitere Mitarbeiter des Waisenhauses – eine Köchin, Schneiderin Edmonde und ein Wachmann – unerlässlich in der Region mit hoher Kriminalität – kann man bescheiden entlohnen. Im Waisenhaus werden die Kinder auch unterrichtet. Seit Oktober übernimmt der Staat das Schulgeld, nicht aber das Gehalt der Lehrer. „Das heißt, die Kinder gehen jeden Tag in die Schule, sitzen aber dann dort ohne Unterricht, weil kein Lehrer kommt.

Neue Herausforderung: Eine Schule bauen

„Unser Schulbauprojekt ist deshalb umso wichtiger“, unterstreicht Wolter. Das Grundstück konnte man dank einer großzügigen Spende bereits letztes Jahr kaufen. Jetzt wird mit spitzem Bleistift gerechnet – allerdings ist die akkurate deutsche Kostenaufstellung im Kongo nicht allzu viel wert: „Realistische Zahlen im Kongo gibt es nicht. Denn an einem Tag sind die Preise so, am anderen so.“ Deshalb will man schrittweise bauen. Das heißt: Man baut erst einmal einen Raum für

eine 1. Klasse. Weitere Räume und Klassen sollen nach und nach folgen.

„Diese Idee finde ich prinzipiell gut, weil wir das finanziell viel realistischer umsetzen können“, sagt Wolter. Für den „kleinen Schulstart“ braucht man etwa 20.000 Euro, für die gesamte Schule etwa 70.000 Euro. „Das Gehalt von dem dann benötigten Lehrer, können wir dann anteilig über das Schulgeld von anderen Kindern aus der Umgebung finanzieren.“, so Wolter.

Derzeit überweist Tuntuni alle drei Monate 3500 Euro an Leonie - für die Kinder, die Angestellten und die Krankenstation. „Viel mehr finanziellen Spielraum haben wir nicht. Das heißt, für den Schulbau müssen wir extra Spenden mobilisieren.“ Deshalb bitte die Ärztin nun um Unterstützung: „Jeder Cent kommt an! Denn hinter den Verantwortlichen im Kongo stecken herzensgute, engagierte Menschen, die mit Herzblut dabei sind und selbst ihr eigenes, weniges Geld in die Projekte stecken. Wir könnten noch mehr Kinder von der Straße holen, noch mehr Kindern Erziehung, Bildung und Gesundheit schenken und ihnen dadurch die Chance geben, sich und ihr Land aus dem Chaos zu ziehen.“

Mehr Infos unter www.tuntuni.org. Einen Film über das Projekt gibt’s unter https://vimeo.com/379463170

(Text: eoe / Fotos: gra)

Lernen außerhalb des Klassenzimmers

Förderverein des Jugendwerk Birkeneck plant spannende Projekte

So könnte der Bauwagen im Jugendwerk Birkeneck einmal aussehen.

Seit nun über einem Jahr gibt es im Jugendwerk Birkeneck einen Förderverein. Bestehend aus zwölf Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Jugendhilfeeinrichtung. „Das war uns eine absolute Herzensangelegenheit, denn wir möchten den Jugendlichen gerne viele Projekte ermöglichen“, so die Pädagogin und Vorsitzende des Vereins Monika Kraft.

Zwei Projekte sind bisher geplant. Zum einen soll ein Bauwagen gestaltet und eingerichtet werden. Dort haben die Mädchen und Buben dann die Möglichkeit ihre eigenen Produkte zu verkaufen. Jeder der möchte kann sich bei dem kleinen Bauwagen-Geschäft mit Marmelade, Gebäck und anderen selbst gemachten Kleinigkeiten versorgen.

Zum anderen soll die Teichanlage umgestaltet werden. Die Projekte sind hierbei mehr als bloße Freizeitgestaltung. Das ist Lernen außerhalb des Klassenzimmers. Egal ob Mathematik beim Ausmessen des Bauwagens oder Biologie am Teich. Das ist (be)greifen und damit tiefes Verarbeiten von Lerninhalten.

Doch um die Projekte umsetzen zu können fehlen finanzielle Mittel. Bisher finanziert sich der Förderverein ausschließlich von Mitgliedsbeiträgen. Sponsoren und Spenden würden die Projekte erst richtig ins Rollen bringen und ermöglichen. Manchmal können auch schon kleine Beträge Großes leisten und junge, benachteiligte Menschen wirkungsvoll unterstützen. Interessierte Sponsoren dürfen sich gerne unter: 08 11/82 226 telefonisch melden. *(Text / Foto: sfa)*

Riesengroße Spendenbereitschaft bei „Kinder für Kinder“

„Kinder für Kinder“: Seit mittlerweile 10 Jahren gibt es diese Spendenaktion. Schulkinder packen Geschenke für ihre Altersgenossen, bei denen die Bescherung an Weihnachten sonst sehr bescheiden ausfallen würde. „Trotz der widrigen Umstände in diesem Jahr war die Spendenbereitschaft riesengroß“, freute sich Kirstin Engelhard. Gemeinsam mit der Initiatorin Steffi Bernauer und Anne Rüddenklau übergab sie nun die Packerl an die Tafel-Leiterin Tanja Voges.

„Wir sind glücklich, dass Rektor Rudolf Weichs einen Weg gefunden hat, die Aktion auch in diesem Jahr durchzuführen“, so Bernauer. Das Einsammeln der Packerl und die Übergabe verliefen heuer unter strengsten Hygiene- und Infektionsschutzbedingungen. Auch der Inhalt unterscheidet sich im Corona-Jahr. Tanja Voges hatte die Tafel-Kinder nach ihren Wünschen gefragt. Und da kamen Antworten wie „Bitte kein Klopapier“ und „Darf es auch mal was Ungesundes sein?“ und „Ein echtes Nutella wäre toll.“

Gesagt, getan: Viel „süße“ Markenware ist in den Päckchen drin, Schokonikoläuse, Kaugummis und Gummibärchen. Die Klasse 9 b hat sogar ihre Klassenkasse geplündert, um für arme Kinder Geschenke zu kaufen. Die Klasse 2 a übergab nun stellvertretend für alle Schulkinder die Packerl in der Aula. Voges Dank galt Kindern, Eltern, Schulleiter Rudolf Weichs und natürlich jenen Frauen, die die Spendenaktion auf die Beine gestellt haben: Steffi Bernauer, Kirstin Engelhardt, Anne Rüddenklau, Bettina Zierer, Jana Daniel, Anja Jacobs, Karin Plöchinger und Eva Ziegltrum.

(Text / Foto: eoe)

LACK+KAROSSERIE FACHBETRIEB MS MICHAEL SPAR
Fahrzeuglackierung
Sonderlackierung
Unfallinstandsetzung
Industrielackierung
Motorradlackierung
Restaurierung von Old- und Youngtimern
Grünecker Straße 15
85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11/32 45
Fax 08 11/9 50 38
buero@lackiererei-spar.de
www.lackiererei-spar.de
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021

SUW - BERGER GmbH
SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB
Terrassendächer – Markisen – Rollladen
Zeppelinstraße 23 – 85399 Hallbergmoos
0811 / 99 87 17 0 – info@suw-berger.de
AKTION
Hoiberg hoit zsam!
Zu jedem neuen Auftrag ab 1.500,-- € brutto bis 23.12.2020 gibt es 5 Hallbergschecks a 10,-- € geschenkt, mit der Bitte, die vom Lockdown betroffenen Betriebe zu unterstützen!
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2021
Betriebsurlaub vom 19.12.2020 bis einschließlich 9.1.2021

Nikolaus-Besuch im Goldachmarkt

Corona macht kreativ – Kinder wie Erwachsene: Mit einer wunderschönen Aktion konnte nun der Goldachmarkt aufwarten. Die Inhaber-Familie Schröckenbauer hatte Kinder gebeten, für den Nikolaus Bilder zu malen. Viele tolle Gemälde, zwei sogar aus Bügelperlen, und sogar Gedichte brachten die Mädchen und Buben mit.

Am 4. Dezember schaute dann der Heilige Mann höchstpersönlich vorbei. Corona-konform mit glänzender Mund-Nase-Bedeckung, versteht sich. Für die Kinder, die in gebührendem Abstand vor dem Nikolaus standen, hatte er natürlich Schoko-Nikoläuse im Gepäck. Und auch die größeren Kunden gingen nicht leer aus: Für sie gab's selbst gemachte Plätzchen samt Rezept, zubereitet von den fleißigen Damen des Cateringteams. Die tollen Zeichnungen sind nun im Schaufenster zu bewundern. *(Text: eoe / Foto: gra)*

DER HALLBERGER auf Facebook
https://www.facebook.com/Der-Hallberger
und auf Instagram

AUTOHAUS
Hellinger
Sandstr. 2 · 85445 Schwaig am MUC-Airport
Telefon 08122 - 983012
www.autohaus-hellinger.de

Jeep®
ALFA ROMEO
Autorisierter Alfa Romeo und Jeep® Verkauf & Service
Autorisierter Lancia, Chrysler und Dodge Service
Ihr kompetenter Partner im Münchener Norden
für Neu- und Gebrauchtwagen.
Finanzierung/Leasing, Garantieverlängerungen,
KFZ-Versicherungen, KFZ-Reparatur, Windschutzscheiben-
schnellreparatur, Unfallinstandsetzung, TÜV/AU u.v.m.

Wir wünschen eine frohe
Advents- und Weihnachtszeit.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen
in diesem besonderen Jahr.
Auf ein besseres 2021.

Ihr Praxisteam
Dr. med. Edit Theil
Fachärztin für Innere Medizin
Hämatologie und Internistische Onkologie
Hausärztliche Versorgung
Rathausplatz 4
85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11 | 99 87 76 7-0
www.praxis-dr-theil.de

DAS AKTUELLE INTERVIEW

Stressfrei Einkaufen

Kathrin Schröckenbauer gibt Tipps fürs Weihnachtsshopping

Kurz vor Heiligabend füllen sich die Geschäfte erfahrungsgemäß. In Zeiten von Corona und Ausgangsbeschränkungen sind die Erledigung in doppelter Hinsicht eine Herausforderung. DER HALLBERGER hat deshalb Kathrin Schröckenbauer vom Goldachmarkt um Einkaufstipps gebeten.

HALLBERGER: Wie erledigt man Weihnachtseinkäufe möglichst stressfrei?

Kathrin Schröckenbauer: Bitte alles, was nicht frisch gekauft werden muss, schon vorher besorgen. Beispielsweise Butter, Mehl, Kartoffeln, Knödelbrot oder Konserven.

HALLBERGER: Wie sieht es mit den Einlass-Beschränkungen aus?

Kathrin Schröckenbauer: Wir empfehlen dringend, allein Einkaufen zu gehen. Bei uns beispielsweise dürfen nur 45 Kunden in den Laden. Aber ab 25 endet der Wohlfühlfaktor. Wir werden wie an Ostern strenge Grenzen ziehen müssen und strikte Einlasskontrollen machen.

HALLBERGER: Müssen die Kunden Sorge haben, dass sie nicht alles bekommen?

Kathrin Schröckenbauer: Ganz wichtig ist, rechtzeitig vorzubestellen. Auch die Kapazität an Vorbestellungen ist begrenzt, weil wir trotz Arbeitsbeginn in der Weihnachtswoche um 4 Uhr morgens nicht so viel herrichten können, dass alles bei Ladenöffnung fertig ist. Die Vorbestellungen werden nicht anderweitig verkauft! Keiner muss um 7 Uhr da sein, weil er Angst hat, dass wir seine Bestellung anderweitig hergeben. Wir sind an Heiligabend bis 14 Uhr da.

HALLBERGER: Gibt es denn ausreichend Waren und Vorräte?

Kathrin Schröckenbauer: Coronabedingt kann es zu Engpässen kommen. Wir haben alle erlebt, dass Betriebe in der Warenproduktion und auch der Logistik kurzfristig schließen mussten. Auch die Vogelgrippe und Schweinepest stellt aktuell für unsere Lieferanten ein erhöhtes Risiko dar.

HALLBERGER: Und was wünschen Sie sich von den Kunden?

Kathrin Schröckenbauer: Geduld und Verständnis mitbringen. Es wollen alle noch etwas kaufen und es werden auch alle noch etwas bekommen. Bitte auch die Parkplätze an der alten VHS bzw. am Friedhof nutzen. Wir desinfizieren nach wie vor die wichtigsten Kontaktflächen im Laden. Trotzdem sollten alle Kunden beim Eintreten die Hände desinfizieren. Das vermindert die Gefahr von Schmierinfektionen ungemein. An jedem Eingang steht ein Desinfektionsmittelspender bereit. Am Parkplatz ist übrigens auch Maskenpflicht.

HALLBERGER: Sie verbinden die Weihnachtszeit für gewöhnlich mit einem gutem Zweck.

Kathrin Schröckenbauer: Ja, auch heuer wieder. Wir würden uns freuen, wenn viele bei unserer Aktion für Sternstunden „Kinder in Not" mitmachen. Unsere Kunden können ihre Theken-Gutscheine direkt an der Theke spenden. Wir legen dann natürlich auch nochmal etwas drauf. Und die Kunden, die etwas spenden nehmen auch gleichzeitig noch an unserer Verlosung teil. Es gibt tolle Grillzangen für's Wintergrillen zu gewinnen! *(eoe)*

Süßer Adventsgruß

Die Frauen Union (FU) Hallbergmoos-Goldach hat in diesem Jahr einen kleinen Adventsgruß im Seniorenzentrum abgegeben: Plätzchen, Lebkuchen und ein Schokoladennikolaus. „Trotz Corona wollen wir den Seniorinnen und Senioren den Advent versüßen“, so Gabriele Partsch, die Vorsitzende der FU. Ein Besuch, wie in den vergangenen 20 Jahren schöne Tradition, war heuer nicht drin. „Wir hoffen, dass kommendes Jahr wieder mehr Gemeinschaft möglich ist. Die Besuche im Seniorenzentrum sind uns wichtig“, so Partsch. *(Text / Foto: gra)*

www.hallberger.de

Reifen Büchler
Wir wünschen
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
pointS
Max-von-Eyth-Str. 13
85373 Ismaning
089/965432
info@reifen-buechler.de
www.reifen-buechler.de

Malerbetrieb Martin Eichenseher
Ausführung aller Malerarbeiten
Fassadengestaltung
Theresienstraße 28 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11-9 51 77 • Mobil 01 70-1 80 25 58
Telefax 08 11-9 98 66 76
Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Pescolderung GmbH
SPENGLEREI & DACHDECKEREI
Ausbildungsbetrieb
• Flachdach
• Aufdachdämmung
• Dachbegrünung
• Dachdeckerarbeiten
• Altdachsanierung
• Asbestdach Abbau
• Velux-Dachflächenfenster
Eschenweg 14
85399 Hallbergmoos
Tel. (0811) 982814
Fax (0811) 982815
buero@pescolderung.de
Wir wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021

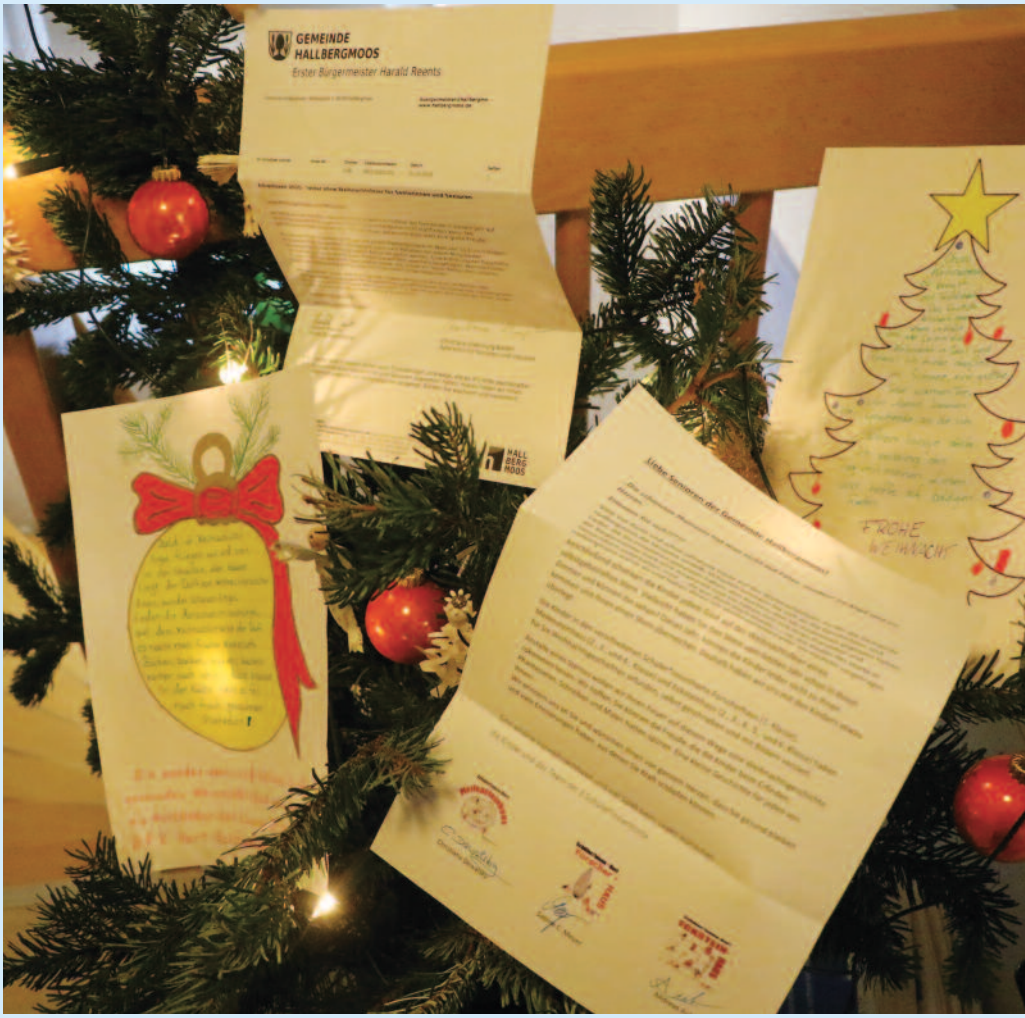
NEUERÖFFNUNG
Die moderne Ernährungsberatung mit Schwerpunkt:
– Einstieg in die vegane Ernährung
– Abnehmen und Stressmanagement
– Ernährungs- und Nährstoffoptimierung
– Einkaufs- und Familienberatung
– Kooperationen und Workshops
Jetzt anfragen und 10% Eröffnungsrabatt erhalten
E-Mail: thefoodwatchers@web.de
www.thefoodwatchers.com

Gemeinde verschickt Weihnachtsgrüße an Senioren

Alles ist anders in den Corona-Zeiten. Auf Vieles muss verzichtet werden – auch auf die alljährliche Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren. Schon früh war man sich im Rathaus einig, dass die beliebte Weihnachtsfeier im Panavia-Center heuer nicht stattfinden kann. Stattdessen hat der Gemeinderat zugestimmt, den etwa 1000 Senioren ab 67 Jahren vor Heiligabend einen Brief mit jeweils einem Hallbergscheck (10 €) als kleine Entschädigung zuzusenden.

Demnächst wird der Brief eintreffen. Neben den Weihnachtsgrüßen von Bürgermeister Harald Reents und Seniorenreferentin Christiane Oldenburg-Balden, finden sich auch liebevoll gestaltete Weihnachtsbriefe der Hortkinder des Meilensteinhauses, des Forscherhauses und des Ecksteinhauses in den Umschlägen. Auch für die Mädchen und Buben ist heuer alles anders: Es gibt keinen Auftritt bei der Feier mit Liedern, Gedichten und gebastelten Weihnachtsternen.

Stattdessen haben die Kinder selbst Weihnachtsgeschichten geschrieben und liebevoll mit Bildern verziert. In jedem Brief ist nun eine solche Geschichte enthalten. Zudem steckt in jedem Kuvert ein Weihnachtslos der Werbegemeinschaft. Enthalten ist auch eine Postkarte mit Informationen des Polizei wie man sich vor „falschen Enkeln“ und Trickbetrügern schützt (Der HALLBERGER berichtete in Ausgabe 23-2020). *(Text / Foto: gra)*



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr
selbst schraubereck
Werkstattvermietung • Reifenservice • Autoglas • KFZ-Teile + Zubehör
Auenstraße 1 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11 - 998 96 31
E-Mail: info@selbstschraubereck.de
Termin nach Vereinbarung

Elektroanlagen
Georg Kreilinger
Zengerstraße 29
85399 Goldach
Tel. 08 11 - 13 02
Fax 08 11 - 555 49 70
info@Elektro-Kreilinger.de
SAT-Anlagen
EIB-Installationsbus
Zentrale Staubsaugeranlagen
Photovoltaikanlagen
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr

Entzückender Nachwuchsleser

Er ist gerade einmal acht Monate jung – und schon ein echter Fan des HALLBERGER! Der kleine Stefan kann es gar nicht erwarten bis er die neue Ausgabe der Ortszeitung in Händen hält und sie ausgiebig anschauen kann. Das schreibt uns seine Mutter Mercedes Rossmann. „Wir dachten uns, vielleicht erheitert euch dieses Bild ein wenig in dieser schwierigen Zeit.“ Tut es! Und wir sind überzeugt, dass es unseren Leserinnen und Leser genauso geht. Wir sagen ganz herzlichen Dank für diesen entzückenden Schnappschuss. Und die aufmunternden Worte „Macht weiter so und bleibt gesund“ nehmen wir uns natürlich zu Herzen.

Wir freuen uns immer über Leserfotos, die wir gerne veröffentlichen. Wir wissen, dass viele unter Ihnen mit der Kamera im Ort unterwegs sind. Teilen Sie mit uns besondere Eindrücke und Momente. Egal ob Landschaft, Menschen, Tiere oder Ereignisse, die sie im Bild festgehalten haben – und mit den Lesern des HALLBERGER teilen wollen. Einfach E-Mail an redaktion@hallberger.de schicken! *(Text: eoe / Foto: gra)*

Kfz-Meisterbetrieb SOMMER + FELSL GmbH
PKW- und LKW-Reparaturen • HU + AU • Unfallinstandsetzung
Neu- und Gebrauchtwagen • Kfz-Ersatzteile
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Theresienstraße 12 • 85399 Hallbergmoos • Tel. 08 11/85 47 • Fax 9 42 24

Wir sagen unseren Kunden herzlich Dankeschön für ihr Vertrauen in diesem schwierigen Jahr – und wünschen einen guten Rutsch, Gesundheit, Glück und Zuversicht für 2021!
Seit 20 Jahren
HEWI Gartengestaltung
- Garten Neu- u. Umgestaltung
- Gartenpflege u. Rollrasen
- Naturstein- u. Pflasterverlegung
- Zaunanlagen
- Brunnen schlagen
- Baggerarbeiten
- Winterdienst

01 75/8 01 10 43
www.hewi-gartengestaltung.de
Hauptstraße 90a • 85399 Hallbergmoos • Tel. 08 11/996 65 35
info@hewi-gartengestaltung.de • www.hewi-gartengestaltung.de

Ristorante - Pizzeria
Il Girasole
Am Munich Airport Business Park
Wir haben vom 19.12.2020 bis einschließlich 10.1.2021 geschlossen
Ab voraussichtlich 11.1.2021 sind wir wieder für Sie da!
Wir wünschen unseren Gästen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Zeppelinstraße 15 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11 - 9 99 98 88
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 11.30 bis 14.00 Uhr u. 17.30 bis 22.00 Uhr
Sonntag und Feiertag: 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag Ruhetag

Jahres-Challenges im Ecksteinhaus

Corona-bedingt werden die Hortkinder momentan in festen Gruppen betreut.

Gruppenübergreifende, pädagogischen Angebote gibt's nicht. Doch man hat eine Alternative gefunden: Seit Beginn dieses Bildungsjahres finden im BRK-Hort Ecksteinhaus, in Anlehnung an die Olympischen Spiele 2021, wöchentlich im Wechsel unterschiedliche Vergleichskämpfe zwischen den Klassenstufen statt – mit spannenden, lustigen und sportlichen Herausforderungen. Wann welche Aufgabe zu erfüllen ist, erfahren die Hortkinder immer erst montags, wenn der mit Spannung erwartete neue Wettkampf bekannt gegeben wird.

Dann entscheiden die Gruppen eigenständig, wer von ihnen bei dieser bestimmten Aufgabe für ihre Klassenstufe antreten soll. Es wird lebhaft diskutiert, „wer gut rechnen kann", „wer am besten Seilspringen kann" oder „super Tore schießen kann"! Je nach Vorlieben und Stärken bringen sich die Kinder ein und sammeln fleißig Punkte für ihre Teams. So messen sich einmal in der Woche die „Wilden Tiger" (2.Klassenstufe), das „Detektivteam" (3. Klassenstufe) und der „Club der coolen Kids" (4.Klassenstufe) entweder im Hortgarten oder in getrennten Gruppenräumen in Denksportaufgaben („Ich packe meinen Koffer"), im Hindernisparcours oder einer Verkleidungsstaffel.

(Text / Foto: gra)

Challenge Accepted: Die „Eckis" hatten viel Spaß bei den Vergleichswettkämpfen

Neue Ministranten in Goldach am Tag des Heiligen Nikolaus

Die neu aufgenommenen Ministranten Gift Akhimien, Julian Plöchinger, Isabell Függ – begleitet von (v.l.) Leonie Bauer, Theresa Lamprecht (Chefministrantin), Eva Obermeier (Oberministrantin), Sofie Holzmann (Chefministrantin) und Daniel Függ.

Mit einem besonders gestalteten Gottesdienst wurden in der katholischen Pfarrgemeinde Herz-Jesu in Goldach drei neue Ministranten eingeführt. Ausgehend von der Symbolik der Adventskerze verglich Pfarrer Thomas Gruber die Ministranten und Ministrantinnen mit Kerzen, die mit ihrem Engagement in der Kirche Licht und damit Liebe in die Welt bringen können.

Vorbereitet wurden sie von den „Chefministratinnen“ und einer Oberministrantin – coronabedingt im „Einzelunterricht“. Die musikalische Gestaltung übernahm eine kleinere Besetzung des Kinderchores „Die Moosspatzen“ unter der Leitung von Aurelia Sailer und Daniel Goetze am Keyboard. Am Ende des Gottesdienstes bekamen alle Kinder noch einen Schokoladennikolaus zum Fest am 6. Dezember. *(Text / Foto: gra)*

Weihnachtsgrüße aus der vhs

Die „stade Zeit" hat an der vhs Hallbergmoos schon begonnen, denn still und leer ist es in den Kursräumen im Dezember. Auch im letzten Monat des Jahres mussten wegen Corona die geplanten Veranstaltungen unterbrochen, abgesagt oder auf Online-Betrieb umgestellt werden.

Dabei ist das junge Team mit Planerin Marina Koch und Verwaltungskraft Anika Hewelt durchaus zufrieden mit dem Jahr: Die eingeführten Hygiene-Konzepte haben sich bewährt und – solange es möglich war – eine sichere Durchführung von Workshops und Seminaren gestattet. Außerdem stiegen viele Sport- und Sprachkurse in Online-Räume um, als Präsenz-Unterricht abgebrochen werden musste.

Das war Neuland, hat aber gut funktioniert. Sobald es grünes Licht von der Landesregierung gibt, geht es mit dem Unterricht in den Kursräumen wieder weiter. Bis es soweit ist, läuft hinter den Kulissen die Vorbereitung des Zusammenschlusses mit der vhs-Neufahrn auf Hochtouren.

Mit einem Adventskranz aus dem Kurs von Ingrid Kammann wünscht die vhs frohe Festtage.

Das Frühjahrsprogramm wird erstmals ein gemeinsames sein. Für Kursteilnehmende ändert sich aber nicht viel, sie dürfen auf ein vielseitiges und informatives Seminarangebot gespannt sein. So wird die Gemeindearchivarin alte Briefe entziffern, es gibt Tipps zum Überstehen der Pubertät für Eltern, Informationen zur Patientenverfügung und Workshops für pflegende Angehörige von Demenzpatienten. Und natürlich viele beliebte Fitness, Sprach- und Kreativkurse.

Doch bevor es soweit ist, wünscht die vhs Hallbergmoos allen Lehrkräften, großen und kleinen Kursteilnehmern sowie Kooperationspartnern besinnliche und fröhliche Feiertage, sowie Gesundheit fürs neue Jahr!

(Text / Foto: gra)

Hütten Wirt
Theresienstraße 64 85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11/99 99 87-10
Zum Jahresende bedanken wir uns sehr herzlich bei unseren Gästen für ihre Unterstützung in dieser schwierigen Zeit.
Wir wünschen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und eine gutes, gesundes neues Jahr!
Euer Hüttenwirt-Team

JAFRA Cosmetics
Johanna Zimmer
Telefon: 08 11/37 21
Beauty & Wellness
Kosmetikstudio Zimmer
Allen Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr!

Maler- und Kirchenmalerbetrieb
Manfred Kürzinger
Manfred Kürzinger GmbH
Erdinger Straße 102
85356 Freising
Telefon 0 81 61-9 20 39
Telefax 0 81 61-4 23 80
kuerzingergmbh@t-online.de
www.kuerzinger-gmbh.de

Garten- und Landschaftsbau
Rudolf Zeilhofer
Gärtnermeister
Mathildenstraße 12a - 85399 Hallbergmoos
Telefon: 08 11/36 67 - Fax: 08 11/9 39 71
Mobiltel.: 01 71/65 3 97 13
- Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Bepflanzungen
- Teiche – Mauern – Zaun
- Baumpflege
- Großbaumschnitt
- Spezialfällungen
- Wurzelstockentfernungen
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Bücherei To Go

Auf Beschluss der Bayerischen Staatsregierung muss auch die Gemeindebücherei Hallbergmoos bis auf weiteres ihre Pforten schließen. Es darf allerdings ab sofort ein „Library-to-Go-Dienst“ angeboten werden, d.h. Leser können online über unseren Medienkatalog „WebOPAC Hallbergmoos“ nach verfügbaren Medien stöbern und ihre Medienwünsche per E-Mail an buecherei@hallbergmoos.de zusenden. Nach Terminvereinbarung zu den üblichen Öffnungszeiten (Montag 14 – 16 Uhr, Dienstag 9 – 11 Uhr und Donnerstag 17 – 19 Uhr) kann das Medienpaket kontaktlos vor der Bücherei abgeholt werden.

Es wird gebeten, die Bücherei möglichst bis zu 2 Stunden vor Abholung über die gewünschten Medien zu informieren. Dieser Service gilt vorerst bis zu Beginn der Weihnachtsferien. Ab 7. Januar wird er solange fortgeführt, bis die Bibliothek wieder öffnen darf.

Das Bücherei-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest! *(red)*

Wunschbaum gegen die Corona-Einsamkeit

Corona, die Beschränkungen, die damit verbundene Isolation: Sie setzt uns allen zu. Ein Zeichen der Zuversicht und Solidarität setzten Menschen schon zu Beginn der Pandemie im Goldachpark: Mit einer Schlange aus bemalten Steinen, die länger und länger wurde – und zu Herzen ging.

„Der Wunschbaum & Wir gegen die Corona-Einsamkeit“: Das ist nun auf einem Stern zu lesen, den DER HALLBERGER an einem Strauch im Goldachpark entdeckt hat: „Um allen in der Vorweihnachtszeit eine Freude zu machen, haben wir den Wunschbaum dekoriert. Und ihr könnt alle mitmachen: Hängt Sterne, Kugeln und anderen Schmuck an den Baum und schreibt darauf, was ihr euch und anderen in diesem schwierigen Jahr zu Weihnachten wünscht!“

Wie die unbekannten Initiatoren sind auch wir vom HALLBERGER überzeugt, dass der Baum bald üppig geschmückt sein wird – und viel Freude bereitet.

(Text / Fotos: eoe)

Leuchtende Kinderaugen im Kindergarten Sonnenschein

„Lasst uns froh und munter sein…“, hörte es der heilige Nikolaus am Montag, 7. Dezember aus dem Kindergarten Sonnenschein schallen. Er war sehr traurig, dass er in diesem Jahr nicht mit seinem goldenen Buch zu den Kindern ins Haus kommen durfte. Aber er hatte eine Idee! „…und uns recht von Herzen freun…“ – „Der Nikolaus! Der Nikolaus!“, riefen die Kinder und rannten zum Fenster und trauten ihren Augen kaum! Da war doch tatsächlich der heilige Nikolaus im Garten und winkte den Kindern von draußen zu. Er ließ einen schweren Sack gefüllt mit Nüssen, Lebkuchen, Mandarinen und Äpfeln zusammen mit einem Brief für die freudestrahlenden Kinder da. Ein herzliches Dankesschön an unseren „Nikolaus Josef Bajfus“.

(Text /Foto: gra)

Wir wünschen allen Patienten und Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr. Für das entgegengebrachte Vertrauen und die Treue bedanken wir uns sehr herzlich.

C. Graf & V. Mantovan & L. Fröhling

Christine Graf
Logopädische Praxis

Hauptstraße 74
85399 Hallbergmoos/Goldach
info@logopraxis-graf.de
www.logopraxis-graf.de
Telefon 08 11 - 996 76 76

Konzept
Gestaltung
Druck
Ihrer

- Privat- und Geschäftsdrucksachen
- Prospekte ▶ Werbetechnik ▶ Fahnen
- Plakate und Poster ▶ Flyer ▶ Stempel
- Beschriftungen ▶ Großflächendrucke
- Roll-up Banner ▶ Werbeartikel
- Carfolierungen ▶ Fotodrucke auf Acryl
- bedruckte Textilien ▶ u.v.m.

Weidenweg 5A
85459 Berglern
Tel. 0 87 62 - 73 83 793
Fax 0 87 62 - 73 83 794
info@haasverlag.de

HaasMedia
Verlag & Agentur für Printmedien

Sie bringt niemanden zurück. Aber sie sorgt für persönliche Erinnerungen.
Bestattungsvorsorge.

Kammergasse 2 · Freising
✆ 08161 62071
wimmer-bestattung.de

Anton Wimmer Bestattungen

85 Geschenke mit Herz

Auch heuer hieß es wieder: Päckchen packen, um Gutes zu tun. Der BRK-Kindergarten Wolkenschlösschen hat wieder an der Aktion „Geschenke mit Herz“ von der Hilfsorganisation humedica e.V. teilgenommen.

Die Familien der Wolkenkinder und auch viele andere fleißige Päckchenpacker trugen insgesamt 85 Päckchen für arme Kinder zusammen. Und eine Geldspende von 40 €. Am 20. November holte ein Lastwagen von „Humedica“ die Packerl ab – und die Wolkenbären-Kinder halfen beim Einladen der wunderbaren Fracht. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die die Aktion unterstützt haben.

(Text / Foto: gra)

„Digitale Schule“

Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn erneut ausgezeichnet

Alle wissen es natürlich aus dem täglichen Unterrichtsgeschehen: Das OMG ist als Leuchtturmschule Bayerns im Bereich digitaler Unterricht ganz vorne mit dabei. Es war also bereits zu erwarten, aber der Moment der Verleihung ist dann doch etwas Besonderes: Das OMG erhielt nun zum wiederholten Male die Auszeichnung „Digitale Schule“.

Unter Mitwirkung der Wissensfabrik für Deutschland, der Fraunhofer IAIS, dem eco Verband der Internetwirtschaft und dem VDI wurde unter der Leitung der Gesellschaft für Informatik/DLGI ein „Leitfaden für digitale Schulen“ entwickelt. Anhand dessen konnten sich Schulen in ganz Deutschland für die Auszeichnung „Digitale Schule“ bewerben, um ihr digitales Profil von Experten einschätzen zu lassen.

Das OMG hat dabei hervorragend abgeschnitten und wurde am 4. Dezember bei einer bundesweiten Videoübertragung ausgezeichnet. Als dauerhaft sichtbares Zeichen dieser Anerkennung, die auch Ansporn für die Zukunft ist, wurde in der Aula eine Metalltafel installiert.

(Text / Foto: gra)

Digitales Aushängeschild an der Büste des Namensgebers: Das OMG erhielt erneut die Auszeichnung „Digitale Schule“. Die Systembetreuerinnen Mirjana Zobel und Antonia Hanel sowie Arne Terkowski (Mitglied der Schulleitung) sind zu Recht stolz darauf.

JUZ-Sorgentelefon

Das Jugendzentrum hat wegen der Corona-Beschränkungen schließen müssen, hat aber nun ein „Sorgentelefon“ eingerichtet: Die Hotline ist montags bis samstags von 15.00 bis 19.00 Uhr geschaltet. Das JUZ-Team ist dann telefonisch zu erreichen, sei es bei Problemen und Sorgen, bei konkreten Anliegen wie etwa Bewerbungstraining oder aber auch einfach nur, wenn die Decke auf den Kopf fällt. Das Angebot gilt vorerst bis zum 19.12.2021, dann wieder ab dem 11.Januar 2021. Tel: 0811/ 3711. Mehr Infos unter www.juz-hallbergmoos.de.

Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr
Fam. Schatzhuber
Hunde- & Katzenpension Schatzhuber
Goldacher Str. 1
85445 Oberding/Notzingermoos
Telefon 08 11-555 46 94 • Mobil 01 60-2 89 16 60
Fax 08 11-555 46 94
www.tierpension-airport-muc.de

FSM GmbH Facility Service München GmbH
• Hausmeisterdienste
• Grünanlagenpflege
• Gebäudereinigung
• Winterdienst
• PV-Reinigung
fsm-herrle@gmx.de
www.facilityservices-muenchen.de
Gebäudeservice im und ums Haus
Wilhelmstraße 12 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11-99 82 304 • Fax 08 11-99 82 303 • Mobil 01 72-82 17 441
Wir wünschen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr

DIE POLIZEI BERICHTET

Eching: Pkw-Aufbruch

Zwischen Sonntag (29.11.) 12 Uhr und bis Montag (30.11.20) 18.10 Uhr, wurde in der Arbeostraße in Eching an einem geparkten Pkw (Opel Corsa) eine Scheibe eingeschlagen und der Innenraum des Fahrzeugs durchwühlt. Offenbar wurde der Täter nicht fündig und zog ohne Beute wieder ab. Der Schaden am Pkw beläuft sich auf etwa 200 Euro. Wer Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten die PI Neufahrn (Tel. 08165/95100) zu informieren.

Schreck
Haustechnischer Hausmeisterservice
Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2021
www.hausmeister-service-technik.de
Objektbetreuung
Winterdienst
Mäharbeiten
Kehrarbeiten
Heckenschneiden
Rohrreinigung
Maximilianstraße 13 • 85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11-9 59 89 18 • Mobil 01 72-7 81 99 01

TV
SAT
Multimedia
Hausgeräte
FUNK
Himmlische Geschenkideen
Grundig DAB+ Heimradio Sonderpreis € 59,–
Grundig LED-TV 49 Zoll Sonderpreis € 499,–
Unsere Geschenkgutscheine – das ideale Geschenk für Ihre Liebsten
Frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr wünschen wir Ihnen und Ihren Familien!
Wir bieten Ihnen den kompletten Service: • Verkauf aller Fabrikate • Montage • Einstellung • Lieferung • Leihgeräteservice • Altgeräteentsorgung •„Reparatur und Kundendienst“
Mathildenstr. 2 · 85399 Hallbergmoos · Tel. 08 11 / 9 40 24 · Fax 9 98 98 55 · Mobil 01 72 / 8 41 89 23

TÜREN & FENSTER GAISER
BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE
Fenster
Haustüren
Innentüren
Rollladen
Insektenschutzgitter
Freisinger Straße 33
85399 Hallbergmoos
info@tueren-fenster-gaiser.de
Telefon: +49 811 9966578
Mobil: +49 179 4674416
www.tueren-fenster-gaiser.de
WIR WÜNSCHEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST, GLÜCK, GESUNDHEIT UND ERFOLG IM NEUEN JAHR

Neufahrn b. Freising, 4.12.2020: Fahrzeuge beschädigt

Im Zeitraum von Freitag, 04.12.2020, 20:00 Uhr und Samstag 05.12.2020, 11:45 Uhr wurden in der Fritz-Walter-Straße und der Sepp-Herberger-Straße zwei Pkw beschädigt. Die Fahrzeuge wurden mit einem spitzen Gegenstand zerkratzt. Wer in der fraglichen Zeit Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten sich mit der Polizeiinspektion Neufahrn (Tel. 08165/95100) in Verbindung zu setzen.

Neufahrn: Auseinandersetzung mit Messer

Am Freitag, 4. Dezember, kam es im Neufahrner Auweg zu einer Auseinandersetzung zwischen zwei Heranwachsenden. Ein 19-jähriger Neufahrner, der auf dem Beifahrersitz eines geparkten Pkw vorgefunden wurde, trug tiefen Schnittverletzung am linken Oberarm davon. Er wurde in eine Klinik eingeliefert. Der zweite Beteiligte konnte nach einer sofort eingeleiteten Fahndung kurz darauf in Tatortnähe festgenommen werden. Er wies leichtere Schnittverletzungen an einer Hand auf. Zum genauen Ablauf der Auseinandersetzung gibt es widersprüchliche Aussagen. Ob ein in der Nähe des Tatortes aufgefundenes Päckchen mit 150 Gramm Marihuana in Zusammenhang mit dem Streit steht, werden die weiteren Ermittlungen zeigen. Die PI Neufahrn und die Kripo Erding ermitteln. Haftanträge wurden von der zuständigen Staatsanwaltschaft Landshut aufgrund der noch unklaren Sachlage nicht gestellt.

Die nächste Ausgabe „Der HALLBERGER“ erscheint am Mittwoch, 13. Januar 2021.

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe ist Dienstag, 5. Januar 2021.

Das Redaktionsteam wünscht ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

DIE POLIZEI BERICHTET

Gegen den 19-Jährigen, der im Pkw angetroffen wurde, bestand allerdings ein Haftbefehl aus einem anderen Verfahren, weshalb er zwischenzeitlich in eine Justizvollzugsanstalt überstellt wurde.

Eching, 6.12.2020: „Corona-Regel“ missachtet

In Nacht zum Sonntag (6.12.) hat die Polizei einen mit vier Personen besetzt Pkw kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass die Insassen aus vier Hausständen stammen. Weil damit die erlaubte Anzahl von zwei Hausständen überschritten war, erwartet die Beteiligten nun eine Anzeige nach dem Infektionsschutzgesetz. *(red)*

Hausarztpraxis
DR. JOCHEN DRECHSEL
Facharzt für Allgemeinmedizin

Wir haben Urlaub vom 21.12. – 1.1.2021
Am 4.1.2021 sind wir gerne wieder für Sie da.
Eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie viel Glück, Gesundheit und Zuversicht für 2021 wünscht das gesamte HausarztTeam!

Sprechzeiten: Mo. – Fr. 8:30 – 12:00 Uhr • Mo. und Mi. 14:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
www.hausarzt-drechsel.de

Hollerweg 10 · 85399 Hallbergmoos · Tel. 0811 9 36 36
– gegenüber REWE Goldach –

VERSICHERUNGSKAMMER BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!

Versicherungs-Service
Dipl. Kfm. Gerhard Bolay KG

85375 Neufahrn
Bahnhofstraße 27
Tel. 08165 9580-0

85399 Hallbergmoos
Freisinger Straße 15
Tel. 0811 55545860

info@bolaykg.de · www.bolaykg.de

Finanzgruppe

DER HALLBERGER auf Facebook
https://www.facebook.com/Der-Hallberger
und auf Instagram

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	**112**
Polizei	**110**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	**116 117**
Zahnärztlicher Notdienst **www.notdienst-zahn.de**	
Apotheken-Notdienst:	
Aushang an den Apotheken: Apotheke am Bach, Hauptstraße 66	**0811 / 98600**
Hallberg-Apotheke, Theresienstr. 63	**0811 / 5534-0**
Gasnotdienst (Erdgas Südbayern Servicecenter)	**08122 / 97790**
Wasser (Zweckverband Freising-Süd)	**08165 / 95420**
Strom-Störungsstelle Bayernwerk AG	**0941 / 28003366**
Fernwärme-Technische Störung Bayernwerk Natur	**089 / 52084130**
Kläranlage Hallbergmoos	**0811 / 3822**
Katholische Telefonseelsorge	**0800 / 1110222**
Evangelische Telefonseelsorge	**0800 / 1110111**
Kinder- und Jugendtelefon	**0800 / 1110333**

Termine

22.12. – DIENSTAG

Sitzung des Gemeinderats
Gemeindesaal, Theresienstraße 6
18.30 Uhr

9.1. – SAMSTAG

Bürgersprechstunde
von Bgm. Harald Reents,
9.00 – 11.00 Uhr

Verwaiste Eltern
Da der Stammtisch für verwaisten Eltern momentan nicht stattfinden kann, man aber betroffene Eltern in dieser Ausnahmesituation nach dem Tod ihres Kindes nicht allein lassen möchte, sind die Ansprechpartner jederzeit telefonisch erreichbar: Angelika Hauser (08 11/36 58), Hanne Brenner (0 81 22/56 78 30) oder die Geschäftsstelle der Verwaisten Eltern in München (0 89 /4 80 88 99-0).

KATHOLISCHER PFARRVERBAND HALLBERGMOOS

Weihnachten

Am „Heilig Abend“ (24.12.) finden um die katholischen Christmetten um 20 Uhr in Birkeneck, um 21.30 Uhr in Goldach sowie um 23 Uhr in Birkeneck statt. Die Weihnachtsgottesdienste (25.12. und 26.12.) beginnen um 9.15 Uhr in Goldach und 10.30 Uhr in Birkeneck. Für die Gottesdienste an Weihnachten ist eine Anmeldung zwingend notwendig. Diese wird gerne im Pfarrbüro entgegen genommen unter 0811-99883819. Angemeldete sollten möglichst 20 Minuten vorher erscheinen. „Nicht Angemeldete“ können dann nur in den Gottesdienst gehen, wenn „Angemeldete“ zum Zeitpunkt des Gottesdienstbeginns nicht da sind und damit ihre Reservierung verfallen lassen.

Sternsingeraktion „Kindern Halt geben“

Die Durchführung der Sternsingeraktion ist gerade in Planung und wird voraussichtlich an einem der beiden Tage (5./ 6. Januar 2021) stattfinden. In diesem Jahr wird der (Corona konforme) Besuch der heiligen drei Könige auf vorheriger Bestellung erfolgen, nähere Infos dazu finden Sie zeitnah auf unserer Homepage www.pv-hallbergmoos.de, im Pfarrbrief oder entnehmen Sie bitte aus der Presse. Wer keinen Besuch wünscht hat die Möglichkeit sich die Sternsingergaben Kreide, Weihrauch, Weihwasser und Schriftzug in der Kirche gegen eine Spende (für die Sternsingeraktion) abzuholen.

Ökumenische Gottesdienste

Heiligabend, 24.12.2020, 14.00 Uhr

Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst 1 (mit Kinderchor Moosspatzen): **Open Air** auf der großen Wiese hinter dem Rathaus.

Heiligabend, 24.12.2020, 15.30 Uhr

Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst 2 (mit Modern Gospelchor): **Open Air** auf der großen Wiese hinter dem Rathaus Hallbergmoos

Silvester, 31.12.2020, 17.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss in der kath. Kirche St. Theresia

Alle Angaben erfolgen vorbehaltlich weiterer denkbarer Corona-Einschränkungen.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hallbergmoos

Sonntag, 20.12.2020, 4. Advent, 17.00 Uhr
Waldweihnacht mit Lagerfeuer auf der Wiese hinter der Emmaus-Kirche (Bgm.-Funk-Straße 4) mit Pfarrer Schubert, Team & Posaunenchor Eching

Heiligabend, 24.12.2020, 10.30 Uhr
Krabbel-Christvesper für Familien mit kleinen Kindern, Emmaus-Kirche. Platzbeschränkung!

Heiligabend, 24.12.2020, 22.00 Uhr
Christmette, Emmaus-Kirche – Pfr. Schubert: Platzbeschränkung!

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2020, 10.00 Uhr
GoAnders zu Weihnachten, Emmaus-Kirche

Sonntag, 03.01.2021, 11.00 Uhr
GoAnders, Emmaus-Kirche

STELLENMARKT

Wir sind eine zivilrechtlich orientierte Kanzlei direkt in der Erdinger Altstadt mit aktuell vier Anwälten, zu unseren Mandanten gehören Privatpersonen und mittelständische Unternehmen. Eine Zweigstelle betreiben wir in Hallbergmoos. Unsere Arbeitsabläufe sind weitgehend digitalisiert, dennoch ist der persönliche Kontakt zu unseren Mandanten wichtiger Bestandteil unserer Arbeit.

Einem **Anwalt / einer Anwältin** bieten wir eine Stelle in Voll- oder Teilzeit im allgemeinen Zivilrecht, wobei eine eigene Spezialisierung gerne eingebracht werden kann.

Ab September 2021 suchen wir eine(n) **Auszubildende(n) zur/zum Rechtsanwaltsfachangestellten**. Unsere Auszubildende im 2. Lehrjahr steht Ihnen gerne unverbindlich für Fragen zur Ausbildung zur Verfügung.

HACK & GRIMME RECHTSANWÄLTE

www.hack-grimme.de
kanzlei@hack-grimme.de

ERDING
Landshuter Straße 3
Tel. 08122 1755

HALLBERGMOOS
Theresienstraße 73
Tel. 0811 9989551

IMMOBILIEN

Festangestellter Dipl.-Ing. mit Familie sucht ab Sommer 2021 eine **3- bis 4-Zi.-Wohnung** mit Einbauküche zur Miete in Hallbergmoos/Freising. Ruhige Nichtraucherfamilie.
Kontakt: Herr Skopal, 0151/41653002

Suche ab sofort zum Anmieten eine **Garage** in Hallbergmoos.
Tel 0160/4 44 38 04

Suche Lagerraum (300 – 400 m²) oder ehemalige landwirtschaftliche Lagerhalle in Hallbergmoos.
Tel. 0172/8 81 65 00.

.**Suche 6 – 7m² Stellplatz** (auf Bauernhof o.ä.) für einen US Army Container 2x3m oliv. NUR lagern, kein werkeln.
Tel. 0811-33 14

VERSCHIEDENES

Gebrauchtes Klavier der Marke Geyer zu verkaufen. Nussbraun, Holz. Ideal für Anfänger geeignet. Maße: 1,10 (H) x 1,44 (B) x 0,54 m (Tiefe). Preis: VB.
Tel. 0151 / 16 01 44 22.

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe (13. Jan.) ist Dienstag, 5. Januar, 13 Uhr.

GAMMA Immobilienverwaltung GmbH
Wilhelmstraße 12
85399 Hallbergmoos
Tel.: 08 11 - 99 86 59-0
Fax 08 11 - 99 86 59-11
kerstinhartmann@gammaimmo.de

GAMMA Immobilien wünscht
frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2021.
Für das entgegengebrachte Vertrauen
bedanken wir uns herzlich.

Immobilien- und Anlagenpflege
für Kommune-Industrie-Privat

GEBHARD Immobilien- und Anlagenpflege
Grünecker Straße 4 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11/99 88 08 - 0 • E-Mail: hausmeister@gebhard-online.com

www.wohnwelt-immobilien.de
WOHNWELT IMMOBILIEN

Freihe Wohnachten!

Vielen Dank,
dass Sie uns auch im
schwierigen Jahr 2020
Ihr Vertrauen
geschenkt haben!

Ihr Ansprechpartner für Hallbergmoos: Markus Weidl
E-Mail: info@wohnwelt-immobilien.de
Web: www.wohnwelt-immobilien.de

Büro Freising:
Landshuter Str. 68 - 85356 Freising
Telefon: 08161/23 24 00
Telefax: 08161/23 22 99

Ihr Wohnwelt-Immobilien-Team

P.S.: Wir finden auch in schwierigen Fällen die passenden Mieter oder Käufer für Ihre Immobilie.

Auch zwischen den Feiertagen fast jederzeit erreichbar:
Werktags 7 – 20 Uhr
Sonn- & Feiertage 9 – 18 Uhr

ivd
Wir sind Mitglied im IVD. Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger.

VERSCHIEDENES

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet – Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets.
Tel. 08165/6457 42, www.maith-edv.de

Schlüssel- u. Aufsperrservice
Fahrradverkauf und -Reparaturen
Eisenwaren Mikesch, 08 11-24 60

Fensterreinigung Brandhuber gewerblich und privat.
Telefon 0 81 22 / 1 86 64

Renovierungsmaterial, Wand- u. Abtönfarben, Lacke u. Lasuren, Abklebebänder, Rollen u. Pinsel, Abbeize, Spachteln u. Kellen u.v.m.
Eisenwaren Mikesch, Inh. Cornelia Grundner

Kohlensäure für Wassersprudler
Eisenwaren Mikesch, Goldach.

Fußpflege! Brigitte Hareiter, Rampfweg 3
Termine unter Telefon 08 11-99 33 909

Batterien und Knopfzellen für Uhren mit Tausch. Eisenwaren Mikesch

IMPRESSUM

Herausgeber:
Eva Oestereich
Schlehenweg 6, 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 / 99 89 042, Fax 0811 / 99 89 045
E-Mail: info@hallberger.de
Homepage: www.hallberger.de
Facebook:
https://www.facebook.com/DerHallberger

Redaktionsleitung:
Eva Oestereich (V.i.S.d.P.) – Verlagsanschrift
DER HALLBERGER erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte in Hallbergmoos und Goldach verteilt. Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortlichkeit der Autoren und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos (Kürzel: gra) wird keine Gewähr übernommen, diese werden auch nicht zurückgesandt.

Redaktionsmitarbeiter:
Eva Oestereich (eoe), Sabina Brosch (sab), Anton Schweißgut (as), Sophia Angermair (sfa), Redaktion (red).

Fotos: Eva Oestereich, Sabina Brosch.

Layout: HaasMedia – Verlag & Agentur für Printmedien, Berglern

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art von Bild und Text, sowie der von uns gestalteten Anzeigen ist nicht gestattet.

Erscheinungsweise:
14-täglich, mittwochs

Auflage: 4800 Stück

Unsere Angebote für Sie

JETZT BIS ZU
6.640 €
ERSPARNIS SICHERN*

AYGO x + x-business Paket[1]

1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer.

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	**8.990,00 €**
Anzahlung:	560,91 €
einmalige Schlussrate:	4.904,900 €
Nettodarlehensbetrag:	**8.429,09 €**
Gesamtbetrag:	9.087,90 €

47mtl. Raten: **89 €**
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~12.965 €~~
NEUER HAUSPREIS: **8.990 €**

Yaris Comfort[2]

1,0-l-VVTi, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer.

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	**11.990,00 €**
Anzahlung:	0,00 €
einmalige Schlussrate:	7.352,28 €
Nettodarlehensbetrag:	**11.990,00 €**
Gesamtbetrag:	12.945,28 €

47mtl. Raten: **119 €**
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~16.885 €~~
NEUER HAUSPREIS: **11.990 €**

Corolla Comfort[3]

1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 4x2, 6-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer.

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	**19.990,00 €**
Anzahlung:	876,42 €
einmalige Schlussrate:	11.755,10 €
Nettodarlehensbetrag:	**19.113,58 €**
Gesamtbetrag:	20.638,10 €

47mtl. Raten: **189 €**
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~24.685 €~~
NEUER HAUSPREIS: **19.990 €**

Toyota C-HR Flow[4]

1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 4x2, 6-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer.

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	**20.345,00 €**
Anzahlung:	0,00 €
einmalige Schlussrate:	12.619,20 €
Nettodarlehensbetrag:	**20.345,00 €**
Gesamtbetrag:	21.972,20 €

47mtl. Raten: **199 €**
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~26.985 €~~
NEUER HAUSPREIS: **20.345 €**

[1]Kraftstoffverbrauch AYGO x-business: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 4,9/3,6/4,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 93 g/km. [2]Kraftstoffverbrauch Yaris: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,3/4,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 107 g/km. [3]Kraftstoffverbrauch Corolla Comfort: 1,2-l-Turbo, 5-Türer, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 7,0/4,8/5,6 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 128 g/km. [4]Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR: 1,2-l-Turbo, 5-Türer, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe 4x2, innerorts/außerorts/kombiniert 7,4/5,1/5,9 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 135 g/km. Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem.Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten. Abbildung zeigt Sonderausstattung. [5]Ersparnis beim Toyota C-HR Flow gegenüber unserem bisherigen Hauspreis. *Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota Allee 5, 50858 Köln. Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 2,46%, effektiver Jahreszins: 2,49%**, Laufleistung 10.000 km/Jahr. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2020.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.

Autohaus Vollmann
Landshut • Freising • Landau

Autohaus Vollmann GmbH | www.autohaus-vollmann.de

Straubinger Str. 1
84030 Landshut
Tel. 0871 97 33 60

Ismaninger Str. 90
85356 Freising
Tel. 08161 99 716

Straubinger Str. 4
94405 Landau
Tel. 09951 98 53 0

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AHM
Autohaus Müller GmbH

AUTOHAUS MÜLLER GMBH
Renault Vertragspartner
Acheringer Hauptstr. 37,
85354 Freising
Tel. 08165-95500, Fax 08165-955010